

Blick nach
Kopfung
ab Seite 10

16.07.2025 / KW 29 / www.tips.at



Challenge Am 26. Juli steigt in Andorf wieder der beliebte Hindernislauf „PRAM.AT.RACE“ durch das Pramtal. Seite 23 / Foto: Pram.at.Race



Zwei Sommeraktionen Auf der Landesgartenschau Schärding gibt es im Juli und August an den Donnerstagen künftig zwei besondere Sommerspecials, die unter anderem den beliebten Bummelzug betreffen. Seite 2 / Foto: LGS GmbH

Frauscher vor Besitzer-Wechsel

Das erfolgreiche St. Marienkirchner Unternehmen Frauscher Sensortechnik steht vor einer großen Übernahme. Der Bahnsensorik-Spezialist wird für kolportierte 675 Millionen Euro vom US-Konzern Wabtech übernommen. Frauscher erhofft sich dadurch, sein Wachstum zu beschleunigen. Der Deal muss noch durch die Bundeswettbewerbsbehörde genehmigt werden. Seite 4

■ Bezirksbewerb

In Wesenufer gingen beim 50. Bezirksfeuerwehr-Leistungsbewerb über 190 Jugend- und Aktivgruppen an den Start. >> Seite 6

■ Musikalische Erfolge

Die Musikmittelschule Andorf konnte bei einem österreichweiten Musikwettbewerb gleich zwei Erfolge feiern. >> Seite 7

■ Arbeitsmarkt

Der Arbeitsmarkt hat sich auf Bezirksebene im Juni gut entwickelt, vor allem die Jugend-Arbeitslosigkeit sank deutlich. >> Seite 13

■ Personalmangel

Die SPÖ im Bezirk Schärding schlägt Alarm. Derzeit stehen wegen fehlendem Personal 74 Pflegebetten leer. >> Seite 16



WIFI.
Wo Wissen zu Hause ist.

wifi.at/ooe

KLINIKUM SCHÄRDING

„Das Besondere bei uns: Hier arbeiten Menschen für Menschen“

SCHÄRDING. Wer an ein Krankenhaus denkt, dem kommen hier in ersten Linie Medizin, Pflege und therapeutische Berufe in den Sinn. Für den reibungslosen Ablauf braucht es aber auch viele weitere Berufsgruppen, etwa in der Führungsriege. Eine dieser Schlüsselpositionen hat Thomas Diebetsberger inne, der seit 2003 als Kaufmännischer Direktor tätig ist. Mit Tips hat er über seine Aufgaben und aktuelle Herausforderungen im Gesundheitswesen gesprochen.

Tips: Was sind ihre Hauptaufgaben als Kaufmännischer Direktor im Klinikum Schärding?

Thomas Diebetsberger: Intern wird die Funktion des Kaufmännischen Direktors oft als „KD“ bezeichnet. Er verantwortet die wirtschaftlichen, administrativen und technischen Bereiche eines Spitals. Trotz unserer überschaubaren Größe verwaltet das Klinikum Schärding mittlerweile ein Budget mit über 64 Mio. Euro Ausgaben – eine Summe, die professionelles Management erfordert.

Tips: Wie ist die Situation in Bezug auf den allgemeinen Spar-

druck, der ja in diesen Zeiten in ganz Österreich gegeben ist?

Diebetsberger: Mit dem Begriff „sparen“ tue ich mir schwer – mir gefällt „Verschwendung vermeiden“ besser. Denn hier kann jede und jeder MitarbeiterIn im Team mithelfen, um die ökonomischen Rahmenbedingungen zu meistern. Gerade in wirtschaftlich herausfordernden Zeiten ist es wichtig, mit den verfügbaren Mitteln verantwortungsbewusst umzugehen. Dabei sollten wir nicht vergessen, auf welch hohem Niveau unser Gesundheitswesen, besonders auch in Oberösterreich, arbeitet.

Tips: Der Fachkräftemangel ist in aller Munde. Wie stark trifft er Ihr Haus – und welche Lösungen setzen Sie dagegen?

Diebetsberger: Neben wirtschaftlichen Fragen ist der Fachkräftemangel eine zentrale Herausforderung im Gesundheitswesen, wie in vielen anderen Bereichen auch. Mit dem Ruhestand der geburtenstarken Baby-Boomer-Generation stellt sich natürlich auch für uns die Frage: Finden wir künftig genug qualifiziertes Personal, um diese Lücken zu füllen?“



Thomas Diebetsberger ist seit 2003 Kaufmännischer Direktor am Klinikum Schärding.

Foto: OÖG

Tips: Wie gelingt euch das im Klinikum Schärding?

Diebetsberger: Personalengpässe führten in vielen oö. Kliniken zu Betten- oder sogar Stationssperren – nicht so in Schärding. Wir konnten unseren Betrieb stets aufrechterhalten. Unsere eigene Krankenpflegeschule, seit fast 15 Jahren im Haus, sichert den Pflege-Nachwuchs. Auch bei den Ärzten spü-

ren wir zunehmend den Effekt der Linzer Med.-Uni. Im Bereich der kaufmännischen Berufe hat sich die Bewerbungslage in den letzten Monaten wieder deutlich gebessert. Durch die allgemeine wirtschaftliche Lage sind wieder mehr Menschen auf dem Arbeitsmarkt verfügbar.

Tips: Was ist das Besondere an einem Job im Gesundheitsbereich – konkret im Klinikum Schärding?

Diebetsberger: Das Besondere bei uns: Hier arbeiten Menschen für Menschen. Unser gesamter Betrieb ist darauf ausgerichtet, den Bedürfnissen von Patienten, Besuchern und Mitarbeitern gerecht zu werden. Im Mittelpunkt steht stets der Mensch und nicht nur Abläufe oder Strukturen.

Tips: Was bedeutet das für die Motivation für die tägliche Arbeit?

Diebetsberger: Am Ende des Tages ist es sehr erfüllend zu wissen, dass die eigene Arbeit einem der höchsten Güter der Menschen dient, nämlich seiner Gesundheit. Das trägt wesentlich zum persönlichen Gefühl von Sinn und Wert im Leben bei. ■

LANDESGARTENSCHAU

Zwei neue Sommer-Aktionen

SCHÄRDING. Im Juli und August gibt es auf der Gartenschau in Schärding zwei neue Attraktionen. So fährt der Bummelzug auch durch das Gelände und es gibt abends verlängerten Eintritt. Ab 17. Juli bleiben die Einlässe und Kassen am Orangeriepark und im Grüntal

donnerstags bis 19 Uhr statt wie bisher bis 18 Uhr geöffnet. Neben der besonderen Abendatmosphäre auf dem Gelände und den angenehmeren Temperaturen können die Besucher auch noch Getränke und kleine Speisen genießen, da sowohl die Orangerie als auch die

Hauptgastronomie beim Festplatz an den Donnerstagen länger geöffnet bleiben. Als zweite Sonderaktion an den langen Donnerstagen fährt der beliebte Bummelzug ausnahmsweise auch durch das Gartenschau-Gelände. Von 18 bis 19.30 Uhr fährt dieser durch das

Grüntal. Start ist jeweils beim Haupteingang, nach dem Hop-on Hop-off-Prinzip hat der Gartenschau-Express keine festen Zu- und Ausstiegsstellen, sondern hält nach Bedarf. Die Bummelzug-Aktion ist kostenlos und es ist keine Anmeldung nötig. ■



Abschluss Die Spielgruppe St. Aegidi feierte ihren Abschluss beim Forellenzirkus. Rund 80 Kinder mit Eltern und Geschwistern nutzten das herrliche Wetter, um gemeinsam einen spannenden Nachmittag zu erleben. Zahme Forellen zeigen dort Kunststücke wie Fische-Fußball oder Sprünge durch Reifen. Außerdem erfuhren die Kinder viel Wissenswertes über die Forellen und ihre Lebensweise. Foto: Privat



Spende an den Kindergarten Die FF Münzkirchen hat bei ihrer Fahrzeugsegnung auf Gastgeschenke verzichtet und stattdessen einen Teil der Einnahmen an den Kindergarten der Gemeinde gespendet. Kommandant Michael Perzl übergab fahrbare Feuerwehrautos an Kindergartenleiterin Verena Prey, über die sich die Kinder sehr freuen. Foto: FF Münzkirchen



Finanzbildung Auch heuer nahmen 16 Schüler der Polytechnischen Schule Schöding erfolgreich am OÖ Finanzführerschein teil. Sie zählt damit weiterhin zu den engagierten Schulen, die Jugendlichen praxisnahes Finanzwissen für ihren Lebensweg mitgeben. Im Rahmen der großen Zertifikatsverleihung in der Arbeiterkammer Linz wurde heuer ein besonderer Meilenstein gefeiert: die Übergabe des 50.000sten OÖ Finanzführscheins. Foto: Land OÖ/Stinglmayr



Spende Die Goldhaubengruppe Taufkirchen konnte zwei soziale Dienste mit einer Spende unterstützen. Nach einem interessanten Vortrag zum Thema „Brust bewusst, Frauengesundheits-Kompetenz“ von der oberösterreichischen Krebshilfe, wurde an die Organisation eine Spende von 3000 Euro übergeben. Außerdem erhielten die Bewohner des Vitalen Wohnen für ihren Gemeinschaftsraum einen Fernsehsessel mit Aufstehhilfe. Foto: Goldhaubengruppe Taufkirchen

Ihre Redakteurin vor Ort

Sabrina Kastenauer
+43 7722 65505-958
s.kastenauer@tips.at
www.tips.at





Mediterrane Nacht

Samstag 19. Juli
ab 18⁰⁰ Uhr





VorspeisenVariation
AntiPasti

Gyros vom Spieß Schwein & Hendl
Meeresfrüchte gebacken Muscheln
Steak's Pizza Cevapcici
Pommes Reis GrillGemüse
SalatBuffet

DessertVariation
Tiramisu DUETT Kaiserschmarrn
Crepé al orange

„all you can eat 19,90 €

Reservierung
07712 30056

US-KONZERN

675 Millionen Euro: Übernahme von Frauscher Sensortechnik geplant

ST. MARIENKIRCHEN. Der Bahnsensorenhersteller Frauscher Sensortechnik mit Hauptsitz in St. Marienkirchen wechselt den Besitzer. Demnach übernimmt der börsennotierte US-Konzern Wabtec das Innviertler Unternehmen für die Summe von 675 Millionen Euro, wie Frauscher in einer Pressemitteilung bestätigt.

Konkret übernommen werden soll die Muttergesellschaft Frauscher Sensor Technology Group. Das St. Marienkirchner Unternehmen, das 1987 gegründet wurde, hat sich auf die Produktion von Radsensoren und Achszählern spezialisiert, die der Sicherheit im



Frauscher Sensortechnik soll für 675 Millionen Euro von Wabtec übernommen werden.

Foto: Frauscher Sensor Technology

Bahnverkehr dienen – und sich damit weltweit etabliert. Im Jahr 2019 war das Unternehmen zu 92 Prozent von Delachaux übernommen worden. Nun sollen sowohl Delachaux als auch das Ma-

nagement, das bis dato noch acht Prozent der Anteile gehalten hatte, ihre Anteile an den neuen Eigentümer verkaufen.

Laut Frauscher-Chef Michael Thiel gebe es mit Wabtec nun

„die Ressourcen, Expertise und Reichweite, um unser Wachstum zu beschleunigen und den Wert, den wir unseren Kunden weltweit bieten, weiter zu steigern“. Zum Zeitplan für die bevorstehende Übernahme gibt es derzeit noch keine genauen Angaben. Der Deal steht auch noch final fest, da zuvor noch wettbewerbsrechtliche Genehmigungen durch die Bundeswettbewerbsbehörde (BWB) erteilt werden müssen. Wabtec, das Lokomotiven und Komponenten für Schienenfahrzeuge entwickelt, setzte zuletzt jährlich 10,5 Milliarden US-Dollar um. Der Frauscher-Standort in St. Marienkirchen soll nach derzeitigem Stand auch in Zukunft erhalten bleiben. ■

KLIMABÜNDNIS

Partnerschaft erneuert

SCHÄRDING. Das Kurhaus Schärding hat nach erfolgreichem KlimaCheck und fachlicher Beratung durch das Klimabündnis OÖ seine Klimabündnis-Partnerschaft verlängert. Damit bestätigt die Einrichtung ihr Engagement für Nachhaltigkeit und Klimaschutz und dehnt die Partnerschaft um weitere acht Jahre aus. Das Leitmotiv „Global denken, lokal handeln“ bleibt damit handlungsleitend. „Das Kurhaus Schärding nutzt die Chancen nachhaltiger Entwick-

lung und stärkt damit Wirtschaftlichkeit und Wettbewerbsfähigkeit. Diese Weitsicht ist zukunftsweisend“, betont der Geschäftsführer des Klimabündnisses OÖ, Norbert Rainer. „Mit einem CO₂-Fußabdruck von 8,22 Kilogramm pro Übernachtung zählen wir zu den Top-10 aller Hotels in Österreich“, ergänzte Kurhaus-Direktor Harald Schopf, für den das Thema Nachhaltigkeit ein zentraler Bestandteil einer ganzheitlichen Gesundheitskultur darstellt. ■



Das Kurhaus Schärding bleibt für weitere acht Jahre Klimabündnis-Partner. Foto: Kurhaus



In Zell standen Geselligkeit und Gemeinschaft im Mittelpunkt.

Foto: Muraauer

BEZIRKSMUSIKFEST

Gelebte Gemeinschaft

ZELL. Mit tollen Erinnerungen und großer Dankbarkeit blickt der Musikverein Zell auf sein Bezirksmusikfest zurück. Drei Tage lang stand der ganze Ort im Zeichen der Blasmusik und wurde zum pulsierenden Treffpunkt für Musiker aus dem ganzen Bezirk und darüber hinaus. Der Verein bedankt sich auch bei all jenen, die ein Fest dieser Größenordnung überhaupt erst möglich gemacht haben. Dazu zählen Helfer jeglicher Art, das gesamte Festkomitee, die Sponsoren sowie alle Unterstützer, die ihren Beitrag zum Gelingen der

Großveranstaltung geleistet haben. Hinzu kommen die Gemeinde Zell, alle öffentlichen Stellen, Vereine, Nachbarn und Anrainer. Des Weiteren nennt der Musikverein in dieser Auflistung die Musikkollegen und nicht zuletzt auch das Publikum, die mitgefeiert, mitgeklatscht und mitgeföhlt haben. „Ihr habt diesem Fest Seele verliehen“, so die Medienbeauftragte des MV Zell, Romana Hansbauer. Das Musikfest sei weit mehr gewesen als ein musikalisches Großereignis, sondern ein gelebtes Stück Gemeinschaft. ■



Friedrich Bernhofer (v.l.), Klaus Paminger, Erwin und Josef Schütz, Christian Schmidt und Roland Pichler bei der Übergabe der Kunstwerke Foto: Marktgemeinde Engelhartszell

SCHÜTZ-ART-MUSEUM

Künstler mit Geschenk an Schulen

ENGELHARTSZELL/ST. AEGIDI. Fünf Gruppen der Volks- und Mittelschule St. Aegidi mit 46 Schülern aus den Gemeinden St. Aegidi und Engelhartszell waren gemeinsam mit Künstler Christian Schmidt alias „ChriSch“ im Schütz-Art-Museum in Engelhartszell künstlerisch tätig. Der Künstler hat nun die fertigen

Kunstwerke an die Bürgermeister übergeben. Klaus Paminger und Roland Pichler nahmen die sieben Bilder und zwei Vasen stellvertretend für die beiden Schulen entgegen. Die Materialkosten wurden durch den Künstler, die Gemeinden sowie durch Josef und Erwin Schütz übernommen. ■

SCHLEMMERFEST

Beliebte Genussmeile

SCHÄRDING. Am vergangenen Wochenende verwandelte sich die Schäringer Innenstadt wieder in eine einzige Genussmeile. Beim mittlerweile 18. Schlemmerfest kamen bei bestem Sommerwetter tausende Besucher aus nah und fern und genossen die entspannte Atmosphäre. Mehr als 50 Stände der Schäringer Aktivirte und ihrer Partnerbetriebe boten kulinarische Spezialitäten aus aller Welt und natürlich auch herzhaftes Schmankerln aus der Region. Neben dem vielfältigen

kulinarischen Angebot sorgten mehrere Bühnen mit Live-Musik, Walking Acts und Künstlern für beste Unterhaltung. Am Freitag gab der feierliche Bieranstich zusammen mit der Schäringer Stadtkapelle den Startschuss für das Genusswochenende. Die bunte Mischung machte das Schlemmerfest auch in diesem Jahr wieder zu einem Publikumsmagneten. Die Veranstalter zeigten sich mit dem Verlauf und großen Resonanz hochzufrieden. ■



Das Schlemmerfest lockte wieder viele Besucher in Schärings Innenstadt. Foto: Direttissima

SUMMER SALE

bis zu **-50%**
auf die gesamte
Sommerware*
(auf Brautkollektion - 20%)

***NUR BIS SAMSTAG,
19. JULI 2025**

Öffnungszeiten Wenger Store

Montag bis Donnerstag: 09:00 - 13:00 Uhr &
14:00 - 18:00 Uhr

Freitag: 09:00 - 18:00 Uhr | Samstag: 09:00 - 13:00 Uhr



WENGER
DIE TRACHT SEIT 1920

Kirchenplatz 3-4, 4982 Obernberg am Inn
www.wenger.at

1450 Check-in bald in allen öö. Spitälern

ÖÖ. Die telefonische Gesundheitsberatung 1450 bietet auch einen Check-in ins Krankenhaus. Das System wird im Laufe des Jahres 2025 in den noch fehlenden Spitälern Barmherzige Brüder Linz, St. Josef Braunau, Freistadt, Schärding sowie Wels-Grieskirchen implementiert. Wird von 1450 eine Versorgung im Spital empfohlen, ist man bei Ankunft bereits angemeldet, alle Daten sind im Spitalssystem. Patienten erhalten auch SMS und können sich direkt an den 1450 Check-in-Schalter wenden.

Alle Inhalte
zum Thema



WKOÖ: Zehn Jahre Potenzialanalyse

ÖÖ. Um die möglichst richtige Berufswahl zu treffen, hat die Wirtschaftskammer ÖÖ vor zehn Jahren die Potenzialanalyse ins Leben gerufen. Bislang haben rund 94.000 öö. Jugendliche Unterstützung bei ihrer individuellen Ausbildungsentscheidung erhalten. „Pro Schuljahr buchen 93 Prozent der Mittelschulen und ein Drittel der AHS-Schulen diese Orientierungshilfe. Über 95 Prozent empfehlen die Potenzialanalyse weiter“, so WKOÖ-Präsidentin Doris Hummer.

Alle Inhalte
zum Thema



Millionenförderung für neues Quantenprojekt

ÖÖ/HAGENBERG. Ein neues Forschungsprojekt unter der Leitung des Software Competence Center Hagenberg erhält zwei Millionen Euro Bundesförderung. Ziel ist es, Quantenalgorithmen für industrielle Anwendungen nutzbar zu machen. „Ein großer Wurf für den Forschungsstandort“, betonen Landeshauptmann Thomas Stelzer und Landesrat Markus Achleitner (beide ÖVP). Das Land beteiligt sich mit 644.000 Euro.

Alle Inhalte
zum Thema



FEUERWEHRWESEN

Über 190 Gruppen bei Bezirksleistungsbewerb

WESENUFER. In Wesenufer wurde der 50. Bezirks-Feuerwehrleistungsbewerb ausgetragen. Über 190 Jugend- und Aktivgruppen stellten bei hochsommerlichen Temperaturen ihr Können im Löschangriff und Staffellauf unter Beweis.

Zahlreiche Besucher verfolgten das spannende Wettbewerbstreiben. Bei der Siegerehrung wurde Walter Humer, langjähriger Amtsleiter in der Gemeindeverwaltung, mit der Florian-Ehrenmedaille in Bronze ausgezeichnet. Damit wurde sein jahrzehntelanges Wirken für das Feuerwehrwesen auf Gemeindeebene gewürdigt. Bezirks-Feuerwehr-



Junge und erfahrene Feuerwehrler zeigten in Wesenufer ihr Können. Foto: BFKDO Schärding

kommandant Johannes Veroner betonte die hohe Qualität des gesamten Bewerbswesens auf Bezirksebene: „Die heute gezeigten Leistungen bestätigen eindrucksvoll, auf welchem hohem Niveau unsere Feuerwehrjugend und unsere Aktivgruppen arbeiten.“ Das sei für ihn die beste

Vorbereitung für den Ernstfall. Bei der Feuerwehrjugend konnte sich die Jugendgruppe aus Schardenberg in Bronze und in Silber die Jugendgruppe aus Andorf durchsetzen. Beim Aktivbewerb siegte sowohl in Bronze als auch in Silber die Feuerwehr Hackenbuch. ■

EHRENAMT

Rotes Kreuz sucht weiter nach „Helfern der Nacht“

BEZIRK SCHÄRDING. Das Rote Kreuz startet im Bezirk einen weiteren Anlauf zur Unterstützung der Projekts „Helfer der Nacht“. Gesucht werden Menschen ab 17 Jahren, die sich ehrenamtlich für andere einsetzen möchten.

Im Rahmen des Vitalen Wohnens, auch als „ViWo“ bekannt, in St. Marienkirchen und Taufkirchen bietet das Projekt den Bewohnern mehr Sicherheit während der Nachtstunden. Wie das Rote Kreuz betont, handelt es sich dabei nicht um Pflegeeinsätze. Vielmehr geht es darum, eine beruhigende, nachbarschaftliche Präsenz auszustrahlen. „Es geht um Menschlichkeit



Das Team des Vitalen Wohnens sucht nach weiterer Unterstützung. Foto: Rotes Kreuz

im Kleinen. Oft reicht es, einfach da zu sein, ein Gespräch zu führen oder beruhigend zu wirken“, erklärt Susanne Hollhut vom Roten Kreuz Schärding. Für den speziellen Nachtdienst steht jedem Helfer ein eigenes Zimmer zur Verfügung und für medizinische Notfälle ist selbstver-

ständig vorgesorgt. Interessierte erhalten einen kostenlosen Erste-Hilfe-Kurs und werden behutsam auf ihre Aufgabe vorbereitet. Das Projekt ist eine Kooperation mit dem SHV Schärding. Wer Interesse an der sinnstiftenden Aufgabe hat, kann sich unter 07712/2131100 melden. ■

FALCO GOES SCHOOL

Andorfer Mittelschüler mit zwei Top-Resultaten

ANDORF. Gleich doppelten Grund zur Freude hatte die 1A der Musikmittelschule Andorf. Beim österreichweiten Musikwettbewerb „Helden von heute - Falco goes school“, konnte man einen musikalischen Doppelerfolg verbuchen.

Der Klassenchor erreichte mit einer kreativen Darbietung zum Klassiker „The lion sleeps tonight“ den 4. Platz und die erst elf-jährige Emma Kurz landete mit einer Eigenkomposition sogar auf dem zweiten Platz. Mehr als 618 Schulprojekte aus ganz Österreich wurden heuer eingereicht und online präsentiert. Die Plattform www.falcogoesschool.at verzeichnete dabei über 7,8 Millionen Aufrufe.



Die 1A interpretierte den Klassiker „The lion sleeps tonight“ neu.

Foto: MS Andorf

Emma Kurz hatte nicht nur den Text für ihren Song selbst geschrieben, sondern setzte auch die Melodie und den Gesang einfühlend um. Die talentierte Jungkomponistin plant, das Preisgeld in ein eigenes Klavier und vielleicht sogar in die Produktion einer eigenen CD zu investieren. Das Musi-

ker-Team der MS Andorf war mehr als begeistert von ihren Schützlingen: „Unsere Schüler haben mit Kreativität, Herz und musikalischem Können überzeugt. Dass sie in einem österreichweiten Wettbewerb so erfolgreich abschneiden, erfüllt uns mit großem Stolz“, so Schulleiterin Anita Tossmann. ■

WAS GLAUBST DENN DU?

von

Florian Baumgartner
Pfarrgemeinde-
und Festivalseelsorger



Momente zum Kraft tanken

Was glaubst denn du – darf man einfach mal abschalten? Ohne schlechtes Gewissen? Nach einem vollen Jahr mit den unterschiedlichsten Terminen, Projekten, To-do-Listen und vielleicht auch einem ordentlichen Maß an innerem Druck? Die klare Antwort: Ja, man darf. Und ja – man sollte.

Der Sommer bringt uns genau diese Chance. Er ist wie ein leiser Hinweis: Jetzt ist Zeit zum Durchatmen. Zum Loslassen. Zum Leben. Und das gilt nicht nur für die Schulferien oder den Urlaub. Auch mitten im Alltag darf man sich kleine Auszeiten schaffen: ein Kaffee im Café, ein Abend mit Freund*innen im Garten, ein gutes Buch auf dem Balkon.

Viele, die in Kirche oder im Ehrenamt unterwegs sind, kennen das Gefühl, ständig „funktionieren“ zu müssen. Doch auch Glaube braucht Pausen. Denn wer immer nur gibt, ohne zu tanken, läuft irgendwann leer. Vielleicht ist der Sommer genau dafür da: zum Auftanken. Körperlich, seelisch – und ja, auch geistlich.

Ich denke, Gott begegnet uns nicht nur im Gebet oder im Gottesdienst, sondern auch dort, wo das Leben einfach passiert – im warmen Asphalt unter den Füßen, im Lachen am See, im Eis, das zu schnell schmilzt. Manchmal steckt gerade in diesen Momenten mehr Tiefe, als man auf den ersten Blick sieht.

Also: Mach den Kopf frei, lass den Sommer rein. Genieß das Jetzt. Und – was glaubst denn du – wie gut das einfach mal tut.



Foto: Weibold

Hinweise nach Leichenfund gesucht

ENGELHARTSZELL. Am 19. Mai wurde im Schleusenbereich des Kraftwerks Jochenstein eine weibliche Leiche entdeckt. Bisher gibt es aber keinerlei Hinweise zur deren Identität. Sie war etwa 1,74 Meter groß, rund 70 Kilogramm schwer und hatte dunkle, leicht graue, schulterlange und leicht gewellte Haare sowie braune Augen. Bekleidet war sie mit dunkler Kleidung. Aufgrund des Fundorts in Grenznähe könnte die Frau aus Deutschland stammen. Hinweise nimmt die Polizei Engelhartzell unter 0591334272 entgegen.

Polizeimeldungen
aktuell auf tips.at



Symbolfoto

ANDORF Raaber Straße

15 geförderte Mietwohnungen

- > 3-Raum-Wohnungen mit ca. 76 m² Wohnfläche
- > Eigengarten / Terrasse im EG
- > Loggia / Balkon im OG
- > Tiefgarage, Lift, barrierefrei
- > Optimalenergiehaus mit Nahwärme
- > HWB_{Ref,SK} < 36 / f_{GEE,SK} < 0,70

Kontakt: Mona Hagmayr

Tel.: +43 (0) 732 700 868-121

mona.hagmayr@oowohnbau.at

Folgen Sie uns auf: [oowohnbau.at](https://www.oowohnbau.at)



OÖWOHNBAU

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

ANDORF

TODESFALL: Marianne Mayer verstarb im Alter von 95 Jahren;
Foto: privat

TODESFALL: Fritz Haidinger verstarb im Alter von 83 Jahren;
Foto: privat

TODESFALL: Karl Zauner verstarb im Alter von 89 Jahren;
Foto: privat

BRUNNENTHAL

TODESFALL: Norbert Nöbauer verstarb im Alter von 75 Jahren;
Foto: privat

DIERSBACH

TODESFALL: Hermine Moser verstarb im Alter von 65 Jahren;
Foto: privat

EGGERDING

TODESFALL: Ernestine Hauer verstarb im Alter von 61 Jahren;
Foto: privat

KOPFING

GEBURT: Johannes, Eltern: Stefanie und Michael Grüneis;
Foto: BabySmile

ENGELHARTSZELL

HOCHZEIT: Anna und Andreas Dorfer;

MÜNZKIRCHEN

GEBURT: Moritz, Eltern: Nicole Reitinger und Benjamin Haidinger;
Foto: BabySmile

GEBURT: Matthias, Eltern: Bernadette und Hannes Riedl;
Foto: BabySmile

TODESFALL: Hans Bamberger verstarb im Alter von 66 Jahren;
Foto: privat

TODESFALL: Mathilde Salletmayr verstarb im Alter von 96 Jahren;
Foto: privat

RAAB

TODESFALL: Nina Feichtlbauer verstarb im 33. Lebensjahr;
Foto: Bestattung Reisecker

RAINBACH

HOCHZEIT: Kathrin und Michael Guppenberger; Foto: privat



HOCHZEIT: Manuela Guillier Haas und Eric Guillier;
Foto: privat

RIEDAU

TODESFALL: Rosina Grillneder verstarb im Alter von 88 Jahren;
Foto: privat

ST. FLORIAN

GEBURT: Theo, Eltern: Marlene und Alexander Wimmer;
Foto: BabySmile

GEBURT: Elias, Eltern: Michaela Kieslinger und Patrick Koidl;
Foto: BabySmile

TODESFALL: Maria Zallinger verstarb im Alter von 76 Jahren;
Foto: privat

ST. MARIENKIRCHEN

TODESFALL: Karolina Stempfer verstarb im Alter von 94 Jahren;
Foto: privat

ST. WILLIBALD

GEBURT: Lena, Eltern: Michelle Wiesner und Andreas Brandl;
Foto: BabySmile

SIGHARTING

ERFOLG: Philipp Kieslinger, Magister der Rechtswissenschaften;
Foto: privat

SCHARDENBERG

TODESFALL: Theresia Schwarz verstarb im Alter von 91 Jahren;
Foto: privat

SCHÄRDING

GEBURT: Leo, Eltern: Simone Lang und Fabian Waldherr;
Foto: BabySmile

TODESFALL: Waltraud Reitinger verstarb im Alter von 75 Jahren;
Foto: privat

TODESFALL: Maximilian Kubai verstarb im Alter von 94 Jahren;
Foto: privat

tips-schaerding@tips.at



MITTELSCHULE

Anschluss an Klimabündnis

ESTERNBERG. Der Klimaschutzgedanke gewinnt im Bezirk Schärding weiter an Bedeutung: 2024 ist mit der Mittelschule Esternberg eine weitere Schule dem Klimabündnis beigetreten. Damit engagieren sich nun vier Bildungseinrichtungen im

Bezirk aktiv für eine nachhaltige Zukunft. Als Klimabündnis-Bildungseinrichtung verankert die Mittelschule Esternberg zentrale Themen wie Klimaschutz, Nachhaltigkeit und globale Gerechtigkeit im Schulalltag. Die Partnerschaft mit dem Klimabündnis er-

möglicht Zugang zu vielfältigen Materialien, Projekten und Bildungsangeboten, die kindgerechtes und praxisnahes Arbeiten im Umweltbereich fördern. „Immer mehr Bildungseinrichtungen in Oberösterreich setzen gemeinsam mit dem Klimabündnis ein

starkes Zeichen für gelebten Klimaschutz“, betont Landesrat Stefan Kaineder. Besonders wichtig sei dabei, Kinder und Jugendliche früh für globale Zusammenhänge zu sensibilisieren und sie zu verantwortungsbewusstem Handeln zu befähigen. ■

STARTSCHUSS

Für mehr Sicherheit und Anbindung: Neues Radverkehrsnetz geplant

INNVIERTEL. Mit einer Kick-off-Veranstaltung in Munderfing startete das bezirksübergreifende Projekt „Alltags-Radverkehrsnetz“. Ziel ist der Ausbau eines alltagstauglichen, sicheren und durchgängigen Radwegenetzes im Innviertel, um klimafreundliche Mobilität zu fördern.

Das Projekt wird in den Leader- und Klimamodellregionen Oberinnviertel-Mattigtal umgesetzt. Zur Auftaktveranstaltung im Seminarhaus Bräu in Munderfing waren Vertreter aller 37 Mitgliedsgemeinden eingeladen. Das geplante Radwegenetz soll bestehende Lücken schließen und neue, sichere Verbindungen



In Munderfing startete ein Projekt zum Ausbau eines sicheren und durchgängigen Radwegenetzes im Innviertel.

Foto: LEADER Oberinnviertel-Mattigtal

schaffen. Es soll Verkehrsknotenpunkte, Wohnorte, Arbeitsstätten, Bildungs- und Freizeiteinrichtungen besser verknüpfen und die Verkehrssicherheit erhöhen. In den kommenden sechs Monaten werden intensive

Workshops mit den Gemeinden der Region Oberinnviertel-Mattigtal durchgeführt. Dabei sollen spezifische Herausforderungen und Bedürfnisse vor Ort analysiert werden. Lokale Entscheidungsträger arbeiten gemeinsam

mit Planern und begeisterten Radfahrern und peilen ein breit akzeptiertes Umsetzungskonzept an.

Schrittweise Umsetzung

Aus den gesammelten Erkenntnissen entsteht ein erster Netzvorschlagn, der anschließend gemeinsam mit den Gemeinden weiterentwickelt wird. Das finale Konzept soll als Orientierungshilfe für den Ausbau neuer Radwege dienen.

„Die Umsetzung soll schrittweise erfolgen, um gezielt Maßnahmen zu setzen, die einen möglichst großen Nutzen für die Region bringen“, erklärt Leader-Geschäftsführer Florian Reit-sammer. ■

SENIORENBUND

500 Senioren beim Bezirkswandertag

BEZIRK SCHÄRDING. Trotz Regenwetter folgten über 500 Senioren der Einladung des Senio-

renbundes Schärding zum Bezirkswandertag in Zell an der Pram. Drei unterschiedlich lange

Strecken boten für alle Teilnehmer passende Herausforderungen. Die herrliche Landschaft

und die gemeinsame Bewegung machten die Wanderung zu einem besonderen Erlebnis. ■

Exklusive DAXL-Aktion:

Kia Ceed SW Silber inkl. Style Paket (P2)
- Preisvorteil von bis zu € 4.550,-.



Movement that inspires



nur bei DAXL ab¹

€ 22.990,-

Daxl Auto und Zweirad GmbH | www.daxl.at

Hammermühle 11 | 4707 Schlößlberg | Tel.: 07248 - 602

Rathausstraße 2 | 4770 Andorf | Tel.: 07766 - 2165

Hannesgrub Süd 20 | 4911 Tumeltsham | Tel.: 07752 - 80 577

DAXL
AUTO & ZWEIRAD

CO₂-Emission: 146-121 g/km, Gesamtverbrauch: 5,3-6,4 l/100km

Symbolfoto. Druckfehler, Irrtümer, Änderungen vorbehalten. Geräuschpegeldaten lt. vorgeschr. Messverfahren gem. VO (EU) Nr. 540/2014 und Reg. Nr. 51.03 UN/ECE [2018/798]; Fahrgeräusch dB(A) 65,0-63,0/Nahfeldpegel dB (A)/min*76,0-74,0/3750. 1) Listenpreis Ceed SW Silber € 27.540,- abzgl. Preisvorteil (inkl. Kia-Partner Beteiligung): € 1.500,- Kia-Bonus, € 1.500,- Finanzierungsbonus (über Kia Finance) und € 400,- Versicherungsbonus b. Abschluss eines Kia Versicherung Vorteilssets (d.i. Haftpflicht, Vollkasko m. Insassenunfall- u./o. Verkehrs-Rechtsschutzvers.), nur gültig b. Kauf eines Neu- o. Vorführwagens, Bindfrist/Mindestfz. 36 Mon. inkl. Kündigungsverzicht. Finanzierung über Santander Consumer Bank GmbH. Erfüllung banküblich. Bonitätskriterien vorausgesetzt. Gültig bei Kaufvertrags- bzw. Antragsdatum bis 30.06.25. Stand 04/2025. *) 7 Jahre/150.000km Herstellergarantie.



Kopfung

Fläche: 33,33 km²
Höhe: 547 m (im Ortszentrum)
Einwohner: 2.200

Homepage:
www.kopfung.at

Gemeindeamt:
Hauptstraße 95
4794 Kopfung
07763/22050
gemeinde@kopfung.ooe.gv.at



900 JAHR-FEIERLICHKEITEN

Jubiläumsfest in Kopfung

KOPFUNG. In der Sauwaldgemeinde Kopfung wurde das 900-jährige Bestehen der Gemeinde mit einem großen, dreitägigen Fest gefeiert. Dazu kamen Besucher aus Nah und Fern.

Den Auftakt ins Festwochenende machte zunächst der Kabarettist Gernot Kulis und ließ bei seinem Auftritt kaum ein Auge trocken. Am zweiten Tag wurden hunderte ehemalige Schüler und Lehrer beim Generationenklassentreffen im Festzelt begrüßt. Für viele war es ein sehr emotionaler und auch lustiger Nachmittag, bei dem zahlreiche Geschichten aus der Schulzeit ausgetauscht wurden. Der dritte und letzte Tag des großen Kopfinger Jubiläumsfestes startete mit einem Gottesdienst, bei dem das Chorensem-



Mit vielen Ehrengästen beging die Gemeinde ihr Festwochenende. Foto: Markus Kranninger

ble Klangviertel mitwirkte. Im Anschluss gab es einen Festzug mit einer Vielzahl an Vereinen zum Festzelt. Bürgermeister Bernhard Schasching bedankte sich bei den vielen Helfern für die gute Zusammenarbeit, wodurch ein Fest in dieser Größenordnung erst möglich war. Insbesondere wurden hier die FF Engertsberg, die Sektion Fußball, die Musikkapelle Kopfung und die

Pramtaler Plattlermädel hervorgehoben. Die Festveranstaltung zum 900-jährigen Kopfinger Jubiläum war ein voller Erfolg. Sie hat die reiche Geschichte, die lebendige Gemeinschaft und den starken Zusammenhalt der Kopfinger sichtbar gemacht. Das Fest wird den Menschen hoffentlich noch lange in Erinnerung bleiben und so die Verbundenheit zu ihrer Heimat weiter stärken. ■

VEREIN

Musikkapelle Kopfung begeistert weit über die Gemeindegrenzen hinaus

KOPFUNG. Mit einer bewegten Geschichte, internationaler Präsenz und starker Jugendarbeit ist die Musikkapelle Kopfung ein Aushängeschild der Region.

Die Musikkapelle Kopfung ist seit Jahrzehnten ein aktiver Bestandteil des kulturellen Lebens in der Gemeinde. Nach der Neugründung im Jahr 1967 durch Ortspfarrer Alois Heinzl, der die musikalische Leitung 20 Jahre lang innehatte, entwickelte sich die Kapelle kontinuierlich weiter. Besonders geprägt wurde sie durch den langjährigen Kapellmeister Johann Oberauer, der 33 Jahre die musikalischen Geschicke leitete. Heute steht die Ka-



Die Musiker unternehmen viel gemeinsame Reisen.

Foto: Musikkapelle Kopfung

pelle unter der Leitung von Christian Grüneis und Karin Hatzmann. Mit aktuell 68 aktiven Musikern – Frauen und Männer zu gleichen Teilen – ist die Kapelle nicht nur personell gut aufgestellt, sondern lebt auch eine starke Ge-

meinschaft. Die engagierte Jugendarbeit zeigt sich in der Nachwuchsgruppe „Die Wipfelzwerge“, die mit viel Herzblut betreut wird. Ein besonderes Erlebnis war die Teilnahme an der St. Patrick's Day Parade 2025 in Dublin – als

erste Musikkapelle aus Österreich überhaupt. Das Standkonzert im St. Stephen's Green Park und der Auftritt vor hunderttausenden begeisterten Menschen bleiben unvergessen. Auch in der Vergangenheit führten Konzertreisen in zahlreiche Länder Europas – darunter Frankreich, Spanien, Dänemark, Italien, Kosovo und viele mehr. Ein Highlight war die Teilnahme am Oktoberfest-Umzug 2023 in München.

Beim Tips-Sympathicus-Wettbewerb erreichte die Kapelle heuer mit über 40.000 Stimmen den zweiten Platz. Möglich wird all dies durch den starken Rückhalt aus der Gemeinde – musikalisch wie menschlich. ■

BÜRGERMEISTERINTERVIEW

„Visionen umsetzen statt nur reden“

KOPFING. Bürgermeister Bernhard Schasching (ÖVP) über kommende Projekte, das besondere an seiner Gemeinde und das Jahr der Jubiläen.

Was schätzen Sie an ihrer Aufgabe als Bürgermeister der Gemeinde?

Bernhard Schasching: Mir ist es wichtig, für die Gemeinde und die Bevölkerung etwas zu bewegen, Projekte nicht nur zu besprechen, sondern auch umzusetzen und Visionen Wirklichkeit werden zu lassen. Ich möchte die Menschen motivieren und sie dazu anregen, aktiv am Gemeindeleben teilzunehmen.

Was sind die größten Projekte in der näheren Zukunft bzw. was wird bzw. wurde gerade in den letzten Wochen und Monaten Wegweisendes in der Gemeinde umgesetzt?



Bürgermeister Bernhard Schasching

Schasching: Für die Zukunft sind der Zu- und Umbau des Feuerwehrhauses in Engertsberg, die Installation von Photovoltaikanlagen an den Schulgebäuden sowie die Planung und Sanierung des Gemeindegebäudes vorgesehen. Bereits umgesetzt wurden der flächendeckende Ausbau des Glasfasernetzes in der gesamten Gemeinde sowie die Teilsanierung der Gehsteige im Ortskern. Zudem haben wir anlässlich der 900-Jahr-

Feier das Ortsbild mit vielen kleinen Projekten aufgewertet.

Was sind für Sie die besonderen Vorzüge der Gemeinde?

Schasching: Kopfing liegt am Sauwald-Südhang, dort wo sich die Menschen kennen, grüßen, wohlfühlen und gerne gemeinsam Feste feiern. Dort wo Projekte miteinander umgesetzt werden und die ganze Gemeinde zusammenhält.

Wie ist es um die Vereinskultur in der Gemeinde bestellt?

Schasching: Wir haben 40 aktive Vereine, die das Gemeindeleben maßgeblich mitgestalten und prägen. Als Bürgermeister bin ich für dieses große Engagement sehr dankbar, denn es schafft einen Mehrwert für die gesamte Gemeinde.

Von Jung bis Alt ist für jeden etwas dabei, und die Gemeinschaft wird dadurch außerhalb des Alltags aktiv gelebt, gefördert und gestärkt. Besonders freue ich mich, dass heuer 18 Vereine ihr Jubiläum feiern – dazu gratuliere ich herzlich.

Welche besonderen Ereignisse und Termine gibt es heuer noch?

Schasching: Das große Fest „900 Jahre Kopfing“ war ein voller Erfolg und konnte dank der Unterstützung vieler Vereine und Organisationen umgesetzt werden. In den kommenden Wochen erwartet die Schüler ein Ferienkalender mit zahlreichen spannenden Aktionen. Bis zum Jahresende stehen noch weitere Feste und Veranstaltungen auf dem Programm. Den Abschluss bildet der Adventmarkt am Gemeindeplatz. ■ Anzeige

VEREIN

Feuerwehr Kopfing lebt Zusammenhalt

KOPFING. Die Freiwillige Feuerwehr Kopfing steht nicht nur für rasche Hilfe, sondern auch für gelebte Gemeinschaft. Mit engagierten Bewerbungsgruppen, einer aktiven Jugend und nachhaltigen Projekten wie der BeeWild-Aktion zeigt die FF Kopfing Verantwortungsbewusstsein über den Einsatz hinaus. Traditionspflege – etwa beim gemeinsamen Palmbuschenbin-

den – verbindet Generationen. Interessierte Jugendliche können jederzeit bei der Jugendleitung schnuppern. Auch Quereinsteiger sind willkommen: Im Herbst startet ein neuer Einstiegskurs. Gelegenheit zum Kennenlernen bietet das beliebte Zeughausfest am Sonntag, 20. Juli. Weitere Infos gibt es bei Kommandant Hermann Jobst oder der Feuerwehrjugendleitung. ■



Gemeinsame Aktivitäten haben einen hohen Stellenwert.

Foto: FF Kopfing



GAHLEITNER
HEIZUNG - WASSER - KLIMA - LÜFTUNG ■

EINFACH
WOHLFÜHLEN



www.gahleitner.com
Sportplatzstraße 177, 4794 Kopfing
+43 7763 25 13 | office@gahleitner.com



Die Kinder gestalteten den Jubiläumsgottesdienst aktiv mit.

Foto: Markus Kranninger

KINDERGARTEN

Dreifaches Jubiläum

KOPFING. Die Pfarrcaritas Kinderbetreuungseinrichtung Kopfing hat heuer gleich drei Jubiläen gefeiert - 50 Jahre Kindergarten, 15 Jahre Hort und zehn Jahre Krabbelstube. Dazu wurde auch ein großes Jubiläumsfest mit Gottesdienst, Festzelt und einem Frühschoppen gefeiert. Viele Kopfinger Vereine engagierten sich beim kreativen Kinderprogramm. Auch die Eltern halfen überall tatkräftig mit. Derzeit besuchen insgesamt 117 Kinder die Einrichtung (elf Krabbelstube, 78

Kindergarten und 28 Hort). Sie werden von 20 Mitarbeiterinnen betreut.

Um der großen Nachfrage auch künftig gerecht zu werden, wurde von Seite der Diözese Linz ein angrenzendes Grundstück mit 812 Quadratmetern gekauft, um den Spielplatz zu erweitern. Geplant sind hier ein Wasserspielplatz, zusätzliche Schaukelplätze sowie etwa eine völlig neue Umzäunung. Derzeit läuft dazu ein Ansuchen um Finanzierung beim Land OÖ. ■

FEUERWEHR

Einsatz und Erneuerung

KOPFING. Seit 1919 steht die FF Engertsberg für Einsatzbereitschaft, Zusammenhalt und nachhaltige Nachwuchsarbeit. Mit 148 Mitgliedern – davon 25 in der Jugend – zählt sie zu den großen Wehren der Region. Die Jugendgruppe, bereits 1969 gegründet, ist heute besonders aktiv und erfolgreich: 2025 erreichte sie den ersten Platz beim Bezirksbewerb.

2024 leisteten die Aktiven rund 12.500 Stunden. Derzeit läuft die Grobplanung zur Modernisierung des Feuerwehrhauses – mit neuen Umkleiden, Sanitäranlagen und einer erweiterten Fahrzeughalle. Das Kommando rund um HBI Michael Zahlberger treibt die Entwicklung der FF Engertsberg mit Herzblut voran. Neue Mitglieder sind jederzeit willkommen. ■



Toller Erfolg: Die Jugendgruppe der FF Engertsberg erreichte heuer beim Bezirksbewerb den ersten Platz.

Foto: FF Engertsberg



Besonderer Blickfang Passend zum 900-Jahr-Jubiläum erstrahlt ein neuer Schriftzug aus Edelstahl am Ortsplatz. Der neue Hingucker mit der Aufschrift „Kopfing im Innkreis 1125 - 2025“ ist nachts beleuchtet und wurde in vielen ehrenamtlichen Stunden von Erich Jell entworfen und gefertigt.

Foto: Marktgemeinde Kopfing



Innovatives Theater Die Mysterienspiele Kopfing, die das Leben von religiösen Menschen zeitgemäß auf die Bühne bringen, wurden 1964 ins Leben gerufen. 2017 wurden sie nach 30 Jahren Pause neu belebt und die letzten drei Stücken lockten 7.500 Besucher an. Ein neues Stück ist für Oktober 2026 in Planung.

Foto: Mörtenhuber

**MITGESTALTER.
ZUKUNFTSTRÄGER.
WEITERENTWICKLER.**

**Raiffeisen
Schärding**



Prok. Michael Hamedinger, MSc
Bankstellenleiter
Raiffeisenbank in Kopfing



Mysterienspiele Kopfing im Innkreis

Seit 1964 darf sich die Mysterienspielbühne über große Erfolge freuen. Mysterienspiele bringen das Leben von religiösen Menschen, also das Charisma von Heiligen und Seligen der katholischen Kirche, zeitgemäß auf die Bühne.

Gegründet wurde die Spielgemeinschaft 1964 durch den äußerst innovativen Ortpfarrer Msgr. Alois Heinzl. In den Jahren 1964 bis 1987 wurden drei Mysterienspiele 153 Mal aufgeführt und von insgesamt 45000 theaterbegeisterten Zusehern besucht. Die Gäste kamen aus ganz Österreich zum Teil mit Bussen angereist.

2017 wurden die Mysterienspiele nach 30 Jahren Pause mit 44 Laienschauspielern und 10 Musikern neu belebt. Die letzten drei Mysterienspiele „Der Advokat Gottes“, „Die Erbin“ und „Carlo“ wurden je bis zu 10 Mal für insgesamt 7500 Zuseher aufgeführt.

Die Besucher kommen nicht nur aus religiösen Gründen zu den Aufführungen, sondern, weil die Mysterienspiele über die Landesgrenzen hinaus den Ruf haben, dass die Inszenierungen die Herzen der Menschen berühren. Mitarbeiter vom Ronacher Theater in Wien oder vom Schauspielhaus Graz zählen zu unseren Gästen. Die Schauspieler setzen sich intensiv mit ihrer Rolle auseinander und verkörpern diese authentisch. Zusammen mit der Darbietung professioneller Musik, fühlt sich der Zuseher hineingenommen in das Stück. Es spricht ihn an und inspiriert in für das eigene Leben. So wird die gespielte religiöse Biografie eine Quelle für das eigene Leben. Ein neues Mysterienspiel für Oktober 2026 ist bereits in Planung.



Bei der Landesgartenschau trafen sich Vertreter der regionalen Wirtschaft. Foto: Gruber

TREFFEN

Wirtschaft trifft Landesgartenschau

SCHÄRDING. Der Bezirksverband der Siedlervereine Schär- ding präsentierte auf der Landes- gartenschau einen eindrucksvol- len Themengarten – realisiert mit starker Unterstützung aus der heimischen Wirtschaft. Bei einem Lokalausganschein be- grüßten Bezirksobmann Sepp Kager und sein Team Vertreter von Leithner Bau, Weyland Stahl- Holz, Weyland Steiner sowie Fa-

schang Holz-Brotbackofen. Pro- jektleiter Hubert Auinger betonte die Wichtigkeit regionaler Part- nerschaften bei solchen Groß- projekten. Die Wirtschaftsver- treter zeigten sich beeindruckt vom ehrenamtlichen Engage- ment und der Umsetzungskraft der Siedlervereine. Das Treffen endete mit dem gemeinsamen Wunsch, künftig noch enger zu- sammenzuarbeiten. ■

ARBEITSMARKT

Jugendarbeitslosigkeit mit positivem Trend

BEZIRK. Der Arbeitsmarkt im Bezirk Schär- ding erweist sich weiterhin als sehr stabil. Mit En- de Juni waren 860 Arbeitslose so- wie 255 Schulungsteilnehmer beim AMS gemeldet. Die Arbeitslosenquote liegt damit derzeit bei 3,5 Prozent.



AMS-Leiter Harald SlabyFoto: AMS Schär- ding

Zwar ist dies ein Anstieg um 2,3 Prozent im Vergleich zum Vor- jahr, aber der Bezirk Schär- ding steht im OÖ-Vergleich derzeit am besten da. Zum Vergleich, in OÖ beträgt die Arbeitslosenquote der- zeit 4,9 Prozent, in ganz Österreich liegt sie sogar bei 6,8 Prozent. Be- sonders erfreulich ist die Entwick- lung bei den jungen Erwachsenen bis 24. „Wir haben im Juni die Arbeitslosigkeit junger Menschen erstmals seit Monaten um fast zehn

Prozent reduzieren können“, freut sich Schär- dings AMS-Leiter Ha- rald Slaby. Aktuell präsentiert sich der regionale Stellenmarkt mit knapp 750 offenen Stellen sowie 170 Lehrstellenangeboten nach wie vor als sehr gefestigt. „Für Arbeits- suchende und Berufseinsteiger gibt es weiterhin eine reichliche Aus- wahl an attraktiven Jobangebo- ten“, so AMS-Chef Slaby. ■

 Bundesministerium
Wirtschaft, Energie
und Tourismus

Sichern Sie sich Ihren Handwerkerbonus!

- Für Renovierung, Modernisierung, Schaffung und Erweiterung Ihres privat genutzten Wohn- und Lebensraums.
- Zur Stärkung unserer Handwerksbetriebe und Bauwirtschaft.



Alle Informationen auf
handwerkerbonus.gv.at





Patenschaft Die Werkstätte Münzkirchen der Lebenshilfe Oberösterreich übernahm eine Patenschaft für einen „ZsamramsackSpender“. Die Beschäftigten kümmern sich ab sofort um diesen besonderen Spender beim Gemeindeamt Münzkirchen, der zum bewussten Umgang mit der Natur motivieren soll. Spaziergänger können Müllsäcke und Handschuhe zum Müllsammeln entnehmen.

Foto: LH OÖ



Landesreise Eine Gruppe des Seniorenbundes Bezirk Schärding nahm an der Landesreise nach Spanien teil und erlebte eine abwechslungsreiche Woche voller kultureller Höhepunkte. Stationen waren unter anderem Avila, Madrid, Salamanca, Toledo und Segovia – bei teils über 40 Grad. Die Teilnehmer zeigten sich begeistert von der perfekten Organisation durch Moser Reisen und Betreuerin Renate Richter.

Foto: Seniorenbund Bezirk Schärding



Erfolg Nach spannender Vorrunde setzten sich die Stockschiützen der Union Vichtenstein Alois Schopf (v.l.), Gerhard Haidinger, Josef Friedl und Josef Bauer im Finale der Landesliga in Hagenberg durch und sicherten sich mit dem zweiten Platz den Aufstieg in die Oberösterreich Liga.

Foto: Union Vichtenstein

PRÄSENTATION

Jägerschaft bei der Landesgartenschau

SCHÄRDING. Unter dem Motto „Weil Jagd mehr ist...!“ präsentiert sich die oberösterreichische Jägerschaft auf der Landesgartenschau in Schärding. In einem eigenen Bereich laden interaktive Stationen Groß und Klein dazu ein, heimische Wildtiere und die Rolle der Jagd im Naturschutz kennenzulernen. Ein Höhepunkt war der „Tag der Jagd“

am 25. Juni mit einem Rundgang und Konzert der Pramtaler Jagdhornbläser. Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner zeigte sich begeistert von der gelungenen Präsentation. Die Jägerschaft macht erlebbar: Jagd ist gelebter Naturschutz und Teil unserer Kulturlandschaft. ■



Die Pramtaler Jagdhornbläser spielten beim „Tag der Jagd“.

Foto: Foto-Stemsi

FREIHEITLICHE

Erfolgreiches Grillfest in Andorf

ANDORF. Bei strahlendem Sonnenschein ging das diesjährige Grillfest der FPÖ Andorf über die Bühne. So viele Gäste wie selten zuvor folgten der Einladung. Zu den zahlreichen Ehrengästen zählten etwa Bundesratspräsident Peter Samt, Landesrat Günther Steinkellner und Bezirksparteiobmann Hermann Brückl. Orts-

parteibobmann Thomas Dallinger freut sich über den großen Zuschauerzuspruch und bedankte sich auch bei allen Mitwirkenden: „Das diesjährige Grillfest war ein voller Erfolg. Ein großes Danke an alle, die gekommen sind und vor allem an die vielen engagierten Helfer, ohne die ein solches Fest nicht möglich wäre.“ ■



Viele Ehrengäste folgten der Einladung von Ortparteibobmann Thomas Dallinger (Mitte) nach Andorf.

Foto: FPÖ

Von der Krebstherapie zum rezeptfreien Arthrose-Mittel

Arthrose gilt als eine Verschleißkrankheit der Gelenke, bei der sich der Knorpel an den Gelenken abnutzt. Dieser Knorpel dient als Schutzschicht. Nutzt sich der Knorpel jedoch ab, reiben schließlich die Knochen ungeschützt aneinander. Das Geniale: Forscher fanden heraus, dass der Wirkstoff Viscum album (Weißbeerige Mistel), der in der begleitenden Krebstherapie eingesetzt wird, auch bei Arthrose helfen kann.¹

Ein vielversprechender Wirkstoff

Der Wirkstoff überzeugt deswegen bei Arthrose, da er schmerzlindernd wirkt. Dieser



Gelenk mit Arthrose

kann sogar bestimmte Körperzellen stoppen, die den Gelenkknorpel angreifen.² Somit wird der Knorpel geschützt. Inzwischen gibt es ein rezeptfreies Arzneimittel, was den Wirkstoff hochkonzentriert enthält. Es ist in Apotheken unter dem Namen Rubaxx

Arthro erhältlich. Die Arthrotropfen sind gut verträglich.

Für Ihre Apotheke:
Rubaxx Arthro Tropfen
(PZN 4971410)

www.rubaxx.at



**Stark gegen den Schmerz!
Sanft zum Körper!**



RubaXX[®] Arthro

¹Hedge et al. (2011) Viscum album Exerts Anti-Inflammatory Effect. PLoS ONE, 2011;6(10):e26312 • ²Lavastre et al. (2004) Anti-inflammatory effect of Viscum album. Clin Exp Immunol. 2004 Aug; 137(2):272-8 • Abbildung Betroffenen nachempfunden RUBAXX ARTHRO Tropfen. Wirkstoff: Viscum album D. Homöopathische Arzneispezialität bei Schmerz und Funktionsbeeinträchtigung bei altersbedingtem Gelenkverschleiß. • Über Wirkung und mögliche unerwünschte Wirkungen informieren Gebrauchsinformation, Arzt oder Apotheker.

REZEPTFREIES ARZNEIMITTEL HILFT BEI EREKTIONSSTÖRUNGEN

Was tun, damit Man(n) wieder kann?

Für die meisten Männer ist Sexualität im Alter nach wie vor wichtig. Doch bereits jeder zweite Mann kämpft mit sexuellen Problemen¹. Bereits zahlreiche Männer vertrauen bei Beschwerden, verursacht durch sexuelle Schwäche, auf das rezeptfreie Arzneimittel Neradin Tabletten (Apotheke) – für ein intensives Sexleben!

Zurück zu mehr Manneskraft

Eine mangelnde Durchblutung kann die Ursache für Potenzprobleme sein. Hier setzt die

Wirkkraft der besonderen Arzneipflanze Turnera diffusa an, die in Neradin enthalten ist! Ihrem Wirkstoff wird ein durchblutungsfördernder Effekt auf die Schwellkörper des Mannes zugeschrieben.

Wieder spontanen und intensiven Sex genießen

Im Gegensatz zu vielen chemischen Präparaten ist die Wirkung von Neradin Tabletten nicht vom Einnahmezeitpunkt abhängig. So können Männer den Sex ohne Zeitdruck genießen. Außerdem müssen sich Anwen-

der nicht um bekannte Neben- oder Wechselwirkungen sorgen, denn Neradin ist gut verträglich. Die Tabletten sind rezeptfrei in der Apotheke erhältlich oder können diskret über eine Online-Apotheke bestellt werden.

Bekannt aus dem TV

Für Ihre Apotheke:
Neradin Tabletten
(PZN 4466770)

www.neradin.at



Neradin Tabletten: natürlich stark bei Beschwerden, verursacht durch sexuelle Schwäche, wie z. B. Erektionsstörungen!

- ✓ Bekämpfen Störungen der Sexualfunktion
- ✓ Wirken unabhängig vom Einnahmezeitpunkt
- ✓ Ohne bekannte Neben- oder Wechselwirkungen

¹Birken, P. et al.: Prävalenzschätzungen sexueller Dysfunktionen anhand der neuen ICD-11-Leitlinien. Deutsches Ärzteblatt International S. 653–8, 2020 • Abbildung Betroffenen nachempfunden NERADIN Tabletten. Wirkstoff: Turnera diffusa Trit. D4. Homöopathische Arzneispezialität bei Beschwerden, verursacht durch sexuelle Schwäche. www.neradin.at • Über Wirkung und mögliche unerwünschte Wirkungen informieren Gebrauchsinformation, Arzt oder Apotheker. • Die Einnahme von Arzneimitteln über längere Zeit sollte nach ärztlichem Rat erfolgen.



Vorstand Siegi Prey (l.) und Roland Schatzberger bei der Montage des neuen Schaukastens neben der Seilergrabenbrücke.

Foto: Franz Gruber

ALPENVEREIN

Neuer Standort für Schaukasten

SCHÄRDING. Der Alpenverein Schärding hat einen neuen Standort für seinen Schaukasten gefunden, nach knapp einjähriger Suche können hier wieder die neuesten Informationen aus dem Vereinsleben ausgehängt werden. Am vorherigen Standort wurde die Fassade an der Brauerei Kapsreiter renoviert, weshalb der Schaukasten weichen musste. Bei der jüngsten Jahreshauptversamm-

lung versprach Bürgermeister Günter Streicher dann schließlich, die Schaukastenfrage zur Chefsache zu machen. Nun konnten Vorstand Siegi Prey und Tourenleiter Roland Schatzberger bereits die beliebte Informationsquelle für die über 950 Mitglieder am neuen Standort montieren. Dieser befindet sich gleich neben dem Übergang zur Seilengrabenbrücke an seiner prominenter Stelle. ■

SPÖ

Pflegenotstand: 74 Betten stehen leer

BEZIRK SCHÄRDING. Die SPÖ schlägt Alarm: 74 Pflegeplätze im Bezirk können nicht belegt werden. Personalmangel und Überlastung sieht sie als Hauptursache.

Im Bezirk Schärding bleiben aktuell 74 Pflegeheimbetten leer. Nicht wegen fehlender Nachfrage, sondern aufgrund massiven Personalmangels. Eine aktuelle SPÖ-Anfrage zeigt: In ganz Oberösterreich sind über 1.100 Plätze betroffen. SPÖ-Bezirksparteivorsitzender Karl Walch betont: „Was bringt den Betroffenen das beste Pflegeheim, wenn die Fachkräfte fehlen?“ Die Zahlen zeigen ein alarmierendes Bild: Pflegekräfte im Bezirk verzeichneten 2024 im Schnitt 31 Krankenstandstage.



Bezirksvorsitzender Karl Walch fordert mehr Anstrengungen bei der Personalgewinnung für Pflegeheime Foto: SPÖ

Das sind mehr als doppelt so viele wie der allgemeine Durchschnitt. Hinzu kommen rund 61 Überstunden sowie 16 Tage nicht konsumierter Urlaub je Pflegekraft. Die Überlastung sei enorm und zeige, wie dringend Maßnahmen zur Personalgewinnung nötig seien, um die Situation nicht weiter zu verschärfen. ■

LEEB BALKONE GMBH

Terrassenüberdachungen von Leeb

OÖ/NÖ. Mit den hochwertigen Überdachungen, Sommergärten und Atriumlösungen von Leeb verwandelt man seinen Außenbereich in eine Wohlfühlzone – bei jedem Wetter und zu jeder Jahreszeit.

Europas führender Hersteller von Balkonen und Zäunen aus Aluminium bietet maßgeschneiderte Designs, die Funktionalität und Ästhetik perfekt vereinen – hergestellt in Kärnten!

Sommergärten

Ein Sommergarten von Leeb erweitert den Wohnraum und bringt die Natur direkt ins Haus. Eine Rundumverglasung schützt vor Wind, Regen und Kälte, der großzügige Lichteinfall schafft eine helle und angenehme Atmosphäre. Zusätzliche Schiebelemente sorgen für individuellen Sonnenschutz und Pri-



Stilvolle Terrassenüberdachung von Leeb

Foto: Leeb Balkone GmbH

vatsphäre. Ob Frühling oder Herbst – ein Sommergarten verlängert die Terrassensaison spürbar.

Überdachungen

Leeb Überdachungen bieten stilvollen und langlebigen Schutz vor Witterungseinflüssen. Ob für

Terrassen, Eingangsbereiche oder Carports – die flexiblen Lösungen aus Aluminium und Glas fügen sich harmonisch in jedes Haus ein. Dank der witterungsbeständigen Alu Comfort Plus®-Beschichtung bleiben die Überdachungen auch nach vielen Jahren makellos.

Atrium

Das freistehende Atrium verbindet modernes Design mit Funktionalität und ist ideal für Gärten, Pools oder offene Terrassen. Glaselemente machen es zu einer vielseitigen und eleganten Lösung. ■ Anzeige

Vorteile mit Leeb:

- Individuelles Design aus hochwertigen Materialien wie Aluminium und Glas
- Wartungsfreie Produkte durch die patentierte Alu Comfort Plus® Beschichtung
- Nachhaltige Produktion im Kärntner Familienbetrieb – langlebig, umweltfreundlich und exklusiv

Jetzt planen und Vorteile erleben! Ein persönlicher Leeb-Berater erstellt eine individuelle 3D-Planung. Noch heute Beratungstermin vereinbaren. Kostenlose Hotline: 0800 202013 www.leeb.at



Der erste Jugendvereinstag in Freinberg war für alle Seiten ein großer Erfolg. Foto: Privat

VOLKSSCHULE

Premiere für Jugendvereinstag

FREINBERG. In der letzten Schulwoche verwandelte sich die Volksschule Freinberg in einen Begegnungsort für Kinder und Vereine. Beim allerersten Freinberger Jugendvereinstag präsentierten sich örtliche Institutionen und Vereine, die sich in der Jugendarbeit engagieren. Die Schüler konnten an den Stationen aktiv mitmachen und somit die vielfältige Vereinswelt der Gemeinde kennenlernen. Mit dabei waren etwa Feuerwehr, Rotes

Kreuz, Ministranten, Musikkapelle, Tennis, Fußball oder die Pfadfinder. Am Ende waren nicht nur die Kinder begeistert, sondern auch Direktorin Elisabeth Scharnböck und Lehrer-Team. Für das leibliche Wohl sorgte Bürgermeister Christian Graf höchstpersönlich, der Jause und Eis spendiert. Sein Vize Norbert Burgholzer ließ es sich nicht nehmen, den 23 Betreuern persönlich für ihren Einsatz zu danken. ■

KREATIV-BEWERB

Young at Art 2025

OÖ. Der Tips-Kreativwettbewerb Young at Art läuft – Kinder und Jugendliche von 8 bis 18 Jahren sind eingeladen, ihr künstlerisches Talent zu zeigen.

In drei Alterskategorien (8–11 Jahre, 12–15 Jahre, 16–18 Jahre) vergibt eine Jury hochkarätige Preise. Zudem werden ein Foto-Award, die Art-Awards und ein Digital-Award (etwa für Videos, KI-generierte Werke oder Audioprojekte) vergeben. Via Onlinevoting wird der Tips-Publikumspreis vergeben – die meisten Stimmen werden mit einer Heißluftballon-Fahrt für zwei Personen belohnt.

Für die Jubiläumsausgabe „40 Jahre Tips“ 2026 kann auch für die kreative Gestaltung der Titelseite eingereicht werden. Young at Art ist eine Aktion von Tips und der OÖ Landes-Kultur GmbH mit Talente OÖ, Bildungsdirektion OÖ, Prager



Schon eingereicht hat Elina (Gmunden). Foto: Elina Feil

Fotoschule, Pädagogische Hochschule OÖ, Life Radio, TV1, OÖN und Uniq. ■

Alle Infos, Teilnahmebedingungen und Anmeldung unter www.youngatart.at; bis zu drei Werke pro Teilnehmer können eingereicht werden, Vorjahressieger sind für die Edition 2025 ausgeschlossen. Einreichen bis 2. November.

HONS ENERGIESYSTEME

Hausmesse mit Partystimmung

GMUNDEN. Am vergangenen Freitag konnten sich die Besucher der Hausmesse der Firma HONS über die Neuheiten der Heizsysteme und alles rund um Sonnenenergie, informieren.

Seit über 40 Jahren ist Johann Gillesberger in der Energiesystembranche tätig. Heute leitet der 58-Jährige das Unternehmen HONS mit Sitz in Gmunden gemeinsam mit seinem Neffen Stephan Holzinger und 55 Mitarbeitern. Die Produktpalette des Unternehmens reicht von Hackschnittel- und Pelletsheizungen bis hin zu Luftwärmepumpen und Photovoltaikanlagen. Der Fokus liegt auf einem vollständigen Servicekonzept: Von der Beratung über die Planung bis hin zur baulichen Umsetzung und Förderabwicklung wird alles



Die Firmenchefs Johann Gillesberger und Stephan Holzinger flankiert von den Edelseern die für Stimmung sorgten

Fotos: Seithuber

aus einer Hand geboten. Bei den eingesetzten Technologien achtet HONS konsequent auf österreichische Hersteller und regionale Wertschöpfung. Die Firmenphilosophie ist, dass ein Heizsystem nicht nur ökologisch sein muss, sondern auch viele Jahre zuverlässig funktionieren soll. Das HONS Team steht für Serviceeinsätze jederzeit bereit, doch ist das Be-

streben, dass den Kunden durch robuste Technik keine laufenden Zusatzkosten entstehen.

„Anstelle von Messeauftritten bedanken wir uns mit einem großen Fest samt Auftritt der Edelseer, die übrigens ebenfalls Kunden von der Firma HONS sind, bei unseren Kunden. Der am weitesten Angereiste kam aus Tirol“, berichtet Johann Gillesberger. ■ Anzeige



Johann Gillesberger hat über 40 Jahre Erfahrung in der Energiesystembranche.



Volles Haus und tolle Stimmung herrschte bei der HONS Hausmesse.





Der Imkerverein unterstützt die Volksschule etwa mit Workshops. Foto: VS St. Aegidi

VOLKSSCHULE

Bienenbesuch bei Sommerfest

ST.AEGIDI. Als Abschluss des Schuljahres wurde an der Volksschule St. Aegidi ein Sommerfest gefeiert. Dabei wurde auch die Partnerschaft mit dem Imkerverein ins Blickfeld gestellt. Auf die Kids warteten verschiedenen Stationen mit lustigen Sportübungen, wie etwa Gummistiefel-Weitwerfen. Der Im-

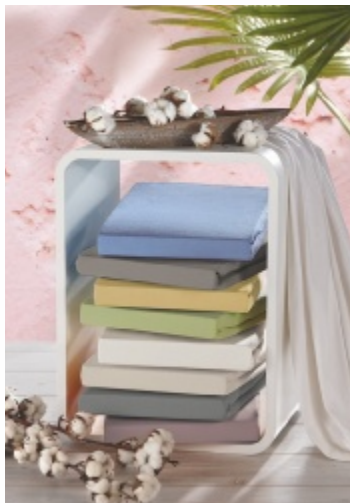
kerverein hatte eine Station beim Schulbienenstock organisiert. Die Bienenexperten veranschaulichten darüber hinaus jedes Schuljahr das Leben des Bienenvolks in spannenden Workshops. Das Lehrerteam und die Schüler bedanken sich für die großartige Unterstützung. ■

BETTEN AMMERER

Kühlend, glatt und frei von Falten

SCHÄRDING/RIED. Keine durchgeschwitzten Nächte mehr. Dafür sorgen jetzt die hochqualitativen Jersey Sommer-Spannleintücher von Bettenprofi Ammerer mit einem fast 50-prozentigen Anteil an der Sportfaser Tencel aus Lenzing.

Tencel nimmt deutlich mehr Feuchtigkeit auf als Baumwolle, gibt diese wiederum schnell ab und sorgt gerade in heißen Nächten für ein trockenes, angenehmes Schlafklima. Durch die glatte Faserstruktur und die seidige Oberfläche wirkt sie im Sommer besonders kühlend. „Unser überaus beliebtes Tencel-Leintuch ist in zehn verschiedenen Farben und in allen gängigen Größen erhältlich. Die Leintücher passen sogar auf Boxspringmatratzen



Tencel-Leintücher sorgen auch bei Hitze für erholsamen Schlaf. Foto: Ammerer

von bis zu 35 Zentimetern Höhe“, sagt Mag. Stefan Ammerer, Geschäftsführer von Betten Ammerer. ■ Anzeige

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI+DO 16.+17. Juli 🐾 🌙

bis 06:35 Uhr Fische – aufsteigender Mond
Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Eiweiß / Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren
Günstig: Beeren ernten; Unkraut jäten; alles, was schnell wachsen soll, säen; Obstbäume pflöpfen, schneiden; Marmeladen einkochen : konservieren – auch Einfrieren von Lebensmitteln und Obst; Brot backen; schneiden, was nochmals blühen soll; Fenster putzen; Wohnung ausgiebig lüften
Ungünstig: Genussmittel

FR+SA 18.+19. Juli 🐾 🌙

bis 10:00 Uhr Widder – aufsteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln
Günstig: Knollen- und Wurzelgemüse ernten; Aussaat und Stecken von Pflanzen; Kräuter sammeln; Heu ernten; Kompost umsetzen; Unkraut jäten; schwache Wurzeln düngen; Erdarbeiten durchführen; Hausarbeit; Hausputz; Marmeladen und Säfte kochen; Schuhe putzen; Schimmel beseitigen; chemische Reinigung; Maler- und Lackierarbeiten
Ungünstig: Haare waschen; Zahnbehandlungen

SO 20. Juli 🐾 🌙

ab 12:25 Uhr Zwillinge – aufst. M. – S.g.u.m

MO 21. Juli 🐾 🌙

Wendepunkt
Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett / Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände
Günstig: Kräuter trocknen; ernten, was getrocknet werden soll; Pflanzen umsetzen oder umtopfen;

Schädlingsbekämpfung; Reinigungsarbeiten, Fenster putzen; Porzellan und Metalle reinigen; lüften; Malerarbeiten; chemische Reinigung; Festlichkeiten
Ungünstig: Pflanzen gießen und düngen

DI 22. Juli 🧑 🌙

ab 14:30 Uhr Krebs – absteigender Mond
Siehe gestern und morgen

MI 23. Juli 🐾 🌙

absteigender Mond
Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen
Günstig: Pflanzen gießen, wo nötig auch ausdauernd wässern und düngen; Rasen schneiden; Hühneraugen und Warzen behandeln; Zahnbehandlungen; Wäsche waschen; Gartenzäune setzen, Wegplatten verlegen; Schuhe putzen; Wasserinstallationsarbeiten durchführen, günstigster Fasttag
Ungünstig: Haare schneiden und waschen; setzen und säen

DO 24. Juli 🐾 🌙

Neumond um 21:10 Uhr, ab 17:30 Löwe – absteigender Mond
Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen
Günstig: Übersiedlung und Neubezug; Wasserinstallationsarbeiten; gießen; kranke Pflanzen zurück-schneiden; Familienangelegenheiten
Ungünstig: säen, pflanzen; Haare waschen oder schneiden; backen

tips.at/mondkalender



Tips

total.
regional.

ePaper, Gewinnspiele und vieles
mehr auf www.tips.at



Spendenlauf Auch heuer engagieren sich die Kinder der Volksschule Wernstein für einen guten Zweck. Im Rahmen eines Spendenlaufs suchten sich die Kinder Sponsoren, die pro gelaufener Runde spendeten. Die Hälfte der Einnahmen ging an das Ronald McDonald Haus in Passau. Mit der anderen Hälfte werden Bänke für den Außenbereich der Volksschule angeschafft. Foto: VS Wernstein

IMKER-TIPPS

Wie der eigene Garten ganz leicht zum Bienenparadies werden kann

Bienen und Wildbienen sind für unsere Umwelt und die Bestäubung vieler Pflanzen unverzichtbar. Leider sind ihre Bestände in den letzten Jahren stark zurückgegangen. „Doch jeder von uns kann etwas tun, um den kleinen Helfern zu helfen und ihre Lebensräume zu schützen“, erklärt Tamara Herndl von der Imkerei Herndl in Franking im Bezirk Braunau.

Eine einfache Möglichkeit ist, bienenfreundliche heimische Pflanzen in deinem Garten oder auf deinem Balkon zu pflanzen. Blumen wie Lavendel, Sonnenblumen, Klee oder Wildblumen und Kräuter bieten Bienen und



Eine Biene Foto: Guy Pracros/stock.adobe.com

Wildbienen eine wichtige Nahrungsquelle. Besonders im Frühling und Sommer sind bunte Blühflächen ein Paradies und dringend notwendig für die kleinen Flieger. „Außerdem kannst du auf den Einsatz von chemischen Pflanzenschutzmitteln und synthetischen Dünger verzichten. Diese Stoffe schaden den Bienen und anderen Bestäubern

erheblich. Stattdessen solltest du auf natürliche Methoden setzen, um Schädlinge zu bekämpfen oder die Pflanzen zu unterstützen“, erklärt Herndl.

Natürliche Dünger

Als Dünger für Kulturpflanzen (Obst und Gemüse) eignen sich Brennnesseljauche, Schafwolle, Hornspäne, Mulchen und Melasse (Nebenprodukt aus der Zuckerrübenproduktion).

Bienenweiden nicht düngen

Bienenweiden mögen absolut nicht gedüngt werden, damit sie sich gut entfalten können benötigen sie sogar nährstoffarme Böden. Ein weiterer Tipp ist es, wilde Ecken zuzulassen, weni-

ger aufzuräumen im Garten und Nistkästen für Wildbienen anzubringen. „Viele Wildbienenarten bauen ihre Nester in hohlen Stängeln, totem Holz oder im Boden. Du kannst spezielle Wildbienenhotels aufstellen, um ihnen einen sicheren Platz zum Nisten zu bieten“, so Herndl.

Keine Monokulturen

Das Vermeiden von Monokulturen, Steingärten, Rasenflächen und das Anlegen von naturnahen Flächen im Garten helfen, die Artenvielfalt zu fördern. Je mehr unterschiedliche Pflanzenarten es gibt, die abwechselnd das ganze Jahr über blühen, desto besser können Bienen und Wildbienen sich ernähren und vermehren. ■

37 FREI FINANZIERTE
EIGENTUMSWOHNUNGEN

JETZT NEU
MIETKAUFVARIANTE!

STADTQUARTIER SCHÄRDING

NEUESZUHAUSE@LEBENSRAEUME.AT
WWW.LEBENSRAEUME.AT

0732 - 69 400 17

Lebensräume 



MARKTPLATZ

Aktuelles



Ankauf: Pelzen bis €10.000,- Taschen, Trachten, Bekleidung, Teppiche, Antiquitäten, Gemälde, Wanduhren, Möbel, Porzellan, Kristall, Gobelin Puppen, Bücher, Zinn, Tafelsilber, Musikanlagen, LPs, Instrumente, Militärsachen, Kameras, Objektive, Briefmarken, Münzen Gold- und Diamanten, Schmuck Zahn- gold, Modeschmuck, Marken- uhren, Taschenuhren. Seriöse Kaufabwicklung! Herr Richter ☎ 0660 1909823



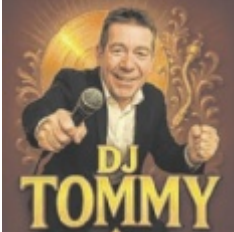
Karl Landsberger kauft: Pelze, Porzellan, Gemälde, Tep- piche, Silberartikel, Kleinkunst, Uhren, Bleikristall, Schmuck, Münzen, Schreib- & Nähmaschi- nen uvm. ☎ 0676 6405735



Verkaufe traumhaftes Curvy **Brautkleid**, Gr. 46, neuwertig Designer: Lohrengel, eleganter Schnitt, atemberaubende Spitze raffiniert gearbeitete Dekolletés u. trendige A-Linien Schnitte kaschieren gekonnt Problemzo- nen. NP: € 1.477,- VP: € 690,- ☎ 069915145126 (abends)



WWW.DACHLACKIERER.AT
0660/54 70 605



Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder? Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren! DJ Tommy macht Ihre: **Hochzeit, Betriebsfeier, Party** usw... zum besonderen Erlebnis! Infos unter **0664-3415628**

Märkte

Andorf: jd. Di 9 - 13.00, jd. Fr 9 - 17.00 und jd. 1. Sa im Monat 9 - 12.00, ORA-Flohmarkt; Messenbach- gasse 1

Hobby/Basteln



Sigma 105mm 1:1.4 DG für Nikon, das Bokeh-Mon- ster, gekauft im April 2024, ab- soluter Top-Zustand, Abholung in Naarn oder Versand, VP: €930,- ☎ 0664-8157716

Partner-/Freundschaft

Ellii, 64 J. Thermen oder in die Berge gehen, spontan Lust auf eine Kuschelorgie, auf ein von mir gezaubertes Essen freu- en? Jemand der sich eine wirk- lich schöne Beziehung wünscht. Agentur Jet Set ☎ **0676 6238430 auch Sa. u. So.**

Für Dich würde ich alles tun! Erika 60+J, Witwe, möchte nicht länger alleine blei- ben und einen ehrlichen Mann (gerne älter) ihre Liebe und Zeit schenken. Bin gute Hausfrau, mobil, könnte auch zu Dir zie- hen. Agentur Liebe&Glück **0664/88262264** office@liebes-klick.at

Heute schon geküsst? Marlene 56J., unterneh- mungslustig, liebevoll und ohne Anhang will Dich, um glück- lich zu werden. Die Einsamkeit soll endlich ein Ende nehmen. Ich hoffe, dass Du mich bald in die Arme nimmst und nie wie- der loslässt. Agentur Liebe&Glück **0664/88262264** office@liebes-klick.at

Witwe, 73 J. Genug geweint, jetzt will ich wieder lachen und zu zweit durchs Leben gehen. Mobil u. umzugsbereit und ei- ne gute Köchin. Du kannst bis aktive **85 J.** sein, wenn Du im- mer noch gerne kuschelst, Re- den, Lachen uvm. Agentur Jet Set ☎ **0676 6238430 auch Sa. u. So.**

Rund um Haus u. Garten

GRANITMAUERN PFLASTERUNGEN **0660-5295218**



Jugendzimmer mit Schran- kraum, Bett 140cm, Schreib- tisch und Kasten, Fotos auf An- frage, super Zustand, Besichti- gung und Abholung in Naarn, VP: 930,- ☎ 0664-8157716

MINIBAGGERUNGEN PFLASTE- RUNGEN 0660 9269384

Pflasterbau & Sanierung 0660/2941111

Verkauf

Drückerbank "Powerline" u. verstellbare Hantelablage (bei- de in schwerer Ausführung), Langhantel verchromt-200 cm, 2 Kurzhanteln mit je 15 kg, 2 Kurzhanteln leer mit Sternver- schluss, 119,5 kg Gewichte, Gusseisen lackiert (Marken "So- lid Bodies, Altrom u. Rombo") als Paket zu verkaufen. FP € 500,- ☎ 07713 20545



Verkaufe **Märklin** Eisenbahn, komplette Anlage samt Zube- hör! Maße 4,80m x 1,70m Preis auf Anfrage. ☎ 0660 2757114

Verschiedenes



Suche für Puch 250T, 1932, Ersatzteile, zB für Rohr-Vordergabel etc. und Sei- tentaschen. Bitte melden unter ☎ 0664-73517282

Herzlichen Glückwunsch Kristina, zum Prüfungserfolg „Bachelor of Arts in Music Education“ (B.A. Music Education) an der JAM-MUSIC-LAB Private University Wien

Liebe Paulina! Alles Gute zu deinem 10. Geburtstag wünschen dir Oma und Opa

Jetzt profitieren: Sommerputz für Keller und Kästen!

Schalte eine Anzeige in Tips und du bekommst die gleiche Anzeige in einer weiteren Region oder Kalenderwoche gratis dazu!

Also: entlüften, entrümpeln, inserieren!

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. August 2025.

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen

Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online:	tips.at/anzeigen
E-Mail:	tips-schaerding@tips.at
Per Post:	Tips Zeitungs GmbH & Co KG Promenade 23, 4010 Linz
Info-Telefon:	+43 7712 60551 (keine telefonische Annahme!)
Annahmeschluss:	Freitag, 8.30 Uhr

Bestellung per Post und e-Mail: Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige: einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche Normaldruck: € 6,-, Fettdruck € 12,-, Foto + Text € 18,-, Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 12,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige: für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,45, pro Wort im Fettdruck: € 2,90

Fotoglückwunsch: im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 24,-

IMPRESSUM

REDAKTION SCHÄRDING
Silberzeile 5
4780 Schärding
Tel.: +43 7712 60551
E-Mail: tips-schaerding@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Sabrina Kastnauer
Alexander Kobler
Kundenberatung:
Alexander Koldl
Verkaufs-Innendienst:
Susanne Gerstmayr
Grafik:
Karin Standhartinger

Auflage Schärding: 25.576

Medieninhaber: Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MÄS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger, Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Leitung Redaktion:
Michael Klaffenböck, Bakk. Komm.

Verkaufsleitung:
Thomas Nader, Raimund Scholz

Leitung Marketing und Key Account Management:
Maria Hoflehner, BSC

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Produktionsleitung:
Reinhard Leithner

Druck: OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter- spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstüt- zung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet worden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 17 Tips-Ausgaben: 677.311



Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen



Wir sind einer der führenden europäischen Hersteller innovativer und umweltfreundlicher Heizsysteme (Scheitholz, Hackgut, Pellets). Aufgrund der starken Nachfrage nach unseren Produkten und der exzellenten Zukunftsaussichten für „Erneuerbare Energien“ verstärken wir unser Team.

Unser Angebot

- Attraktive Einkommensmöglichkeiten in einem erfolgreichen, innovativen Unternehmen
- Tätigkeit in einem internationalen Umfeld
- Umfassende Einschulung, Aus- und Weiterbildung

- Div. Benefits (z.B. Restaurant, Gesundheitsvorsorge, Mitarbeiterparkplatz etc.)
- Flexible Arbeitszeiten
- Lademöglichkeit für E-Autos
- Unmittelbare Bahnhofsnähe

Embedded Software Entwickler (C/C++) - Schwerpunkt UI (m/w)

Ihre Aufgaben

- Entwicklung und Optimierung von Embedded-Software für Heizungssteuerungen
- Mitarbeit in Forschungs- und Entwicklungsprojekten von der Konzeption bis zur Serienreife
- Durchführung von Softwaretests, Code-Reviews und Performance-Analysen
- Einsatz moderner Tools und Methoden (Git, Jira, Confluence, Gitlab, Scrum, ...)

Ihr Profil

- Abgeschlossene Berufsausbildung (HTL, FH, Uni o.Ä.)
- Verständnis für objektorientierte Programmierung
- Erfahrung mit plattformunabhängigen GUI-Bibliotheken (idealerweise Qt) unter Linux wünschenswert

Software-EntwicklerIn für SPS-Programmierung (m/w)

Ihre Aufgaben

- Neu- und Weiterentwicklungen im Bereich Steuerungs- und Regelungstechnik
- Umsetzung der grafischen Benutzeroberfläche mit modernsten Bibliotheken
- Enge Zusammenarbeit mit Produktentwicklung
- Testen der entwickelten Algorithmen am Prüfstand
- Zusammenarbeit mit externen Partnern (Bsp.: UI/UX-Designer)

Ihr Profil

- Abgeschlossene Berufsausbildung (HTL, FH, Uni) im Bereich Softwareentwicklung, Automatisierungstechnik, Mechatronik, Regelungstechnik, Elektrotechnik
- Grundlagen SPS-Programmierung (Kenntnisse C-Programmierung von Vorteil)
- Hands-on Mentalität
- Freude an komplexen Aufgabenstellungen

Für die oben angeführten Positionen bieten wir eine umfangreiche Einschulung sowie **attraktive Einkommensmöglichkeiten** (KV-Metallindustrie). Ihr tatsächliches Gehalt richtet sich nach Ihrer beruflichen Erfahrung und Qualifikation.

Weitere interessante Stellenangebote und nähere Informationen finden Sie auf www.froeling.com/karriere.



Interesse geweckt?

FRÖLING Heizkessel- und Behälterbau Ges.m.b.H.
zH Personalleitung
Industriestraße 12, 4710 Grieskirchen
Tel.: +43(0)7248/606-0 E-Mail: bewerbung@froeling.com

Baumschule Briglauer in 4760 Raab sucht

LKW-Fahrer/in

mit FS C+E, C95

auch Teilzeit bzw. ebenfalls Pensionist/innen die nur aushilfsweise und geringfügig fahren möchten)

Aufgabengebiet:

Österreichweite Zustellfahrten mit Pflanzen auf Rollcontainern.

Entlohnung:

mind. € 15,- brutto / pro Stunden + Diäten

Wir freuen uns über Ihre aussagekräftige Bewerbungen an:

stefan@briglauer.at

Stefan Briglauer: 0681-20489293



BRIGLAUER
PFLANZEN

Baumschule Stefan Briglauer

Kellergröppe 1, 4760 Raab, www.briglauer.at

Die Raiffeisenbank Region
Peuerbach sucht eine
engagierte, verlässliche



Reinigungskraft (m/w/d)

mit flexiblen Einsatzmöglichkeiten im Ausmaß von 16 Wochenstunden (vorwiegend außerhalb der Öffnungszeiten), Bruttogehalt € 13.300,-

Wenn Ihnen Ordnung und Sauberkeit wichtig sind und Sie gerne Verantwortung übernehmen, senden Sie Ihre **Bewerbung** an Raiffeisenbank Region Peuerbach, Hauptstraße 14/1, 4722 Peuerbach oder per E-Mail an **Andrea Pauzenberger** (pauzenberger.34442@raiffeisen-ooe.at).
Telefon: +43 7276 2501 40412

Die **Gemeinde Wernstein am Inn**
schreibt gem. OÖ GDG 2002
folgenden Dienstposten aus:



1 Vertragsbedienstete/r für Bauamt

Beschäftigung mit 30 – 40 Wochenstunden

Dienstbeginn: ehestmöglich

Entlohnung: GD 17

Mtl. Bruttogehalt (Vollzeit): € 2.931,80 – € 3.202,40

Bewerbungsfrist: 25. Juli 2025

Der gesamte Ausschreibungstext ist auf unserer Homepage www.wernstein.at ersichtliche.

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Verena Knogler
+43 676 3497651
v.knogler@tips.at

Ihre Beraterin für

- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung



MOBILITÄT

Verkauf

Verkaufe fast neuwertigen, mittelgroßen **PKW-Anhänger** mit Aufsteckwänden und Plane um € 700,- ☎ 0699 19035657



Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

Diverses

EU-FÜHRERSCHHEIN
0676-3530304

IMMOBILIEN

Verkauf

Kirchheim/I.: wunderschöner Baugrund in Südhanglage ab sofort zu verkaufen, günstiger Kaufpreis, Lage am Ortsrand, ☎ 0664 6522135



Scharten/Rexham: neue Whg, 55 m², 2. Stock (tolle Aussicht), ruhige Lage, inkl. Küche (Topausstattung), zu verkaufen, Preis: € 250.000, Tiefgaragenplatz, Lift, ☎ 0677 61735443

Miete

M., Mitte 70, sucht bei leerstehendem Anwesen/Haus, das evtl noch von Senioren bewohnt wird, **2-3 Zimmer** zu mieten, ruhige Lage. Stelle keine hohen Ansprüche, Holzofen reicht, ☎ 0664 1053703

Die alte Kommode muss raus? - Dann besser online aufgeben unter
tips.at/anzeigen

JOBS

Stellenangebote

Suche dringend etwas erfahrenen, geschickten Helfer für Gartenarbeit. Raum Schärding, halbtags, 2x/Monat, ☎ 0650 3288397 (ab 16.00)



Gesucht wird (jeweils in Teil- oder Vollzeit):

• **Bäcker/in**

• **Bäckereihilfskraft**

oder gerne auch Quereinsteiger

• **Bäckerlehrling**

• **Gaifahrer/in**

Bewerbungen an: baeckerei.mayr@a1.net
oder Tel.: 07762/3390, Mobil: 0676/6055711

WIR SUCHEN DICH

Wir bieten dir ...

- eine TOP-Ausbildung durch kompetente Begleitung
- eine umfangreiche und spannende Aufgabe in einem dynamischen Arbeitsumfeld
- einen sicheren Arbeitsplatz auf kommunaler Ebene mit einem großen Beitrag zum Umweltschutz
- ein abwechslungsreiches Weiterbildungsangebot
- Lehre mit Matura
- zusätzliche Belohnungen für ausgezeichnete Leistungen
- die Finanzierung der Nutzung des öffentlichen Verkehrs im Bundesland
- aktuelles Lehrlingseinkommen: 1. Lehrjahr € 1.011,50 - 2. Lehrjahr € 1.264,40 € - 3. Lehrjahr € 1.517,20

Sende uns bis 31. Juli 2025 deine Bewerbungsunterlagen:

office@bav-schaerding.at

Wir erwarten ...

- Motivation und Flexibilität
- Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit
- gute Kenntnisse im MS-Office
- Bereitschaft zu kontinuierlicher Weiterbildung

Alle Infos und den Bewerbungsbogen findest du hier:



SCAN ME

LEHRLING:

VERWALTUNGSASSISTENT/IN

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen

Sudoku

© Philipp Hübner

Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.

			1	7	6			
		3		8		7		
	9						2	
3			5		8			4
5	6						3	7
8			6		7			2
	3						9	
		1		4		6		
			9	1	2			

mehr Rätsel auf tips.at/spiele



Gföllner



KOMM INS

#TEAMGFOELLNER

Deine Zukunft beginnt hier!

Seit über 130 Jahren verbindet Gföllner im Fahrzeugbau und in der Containertechnik Präzision, Technologie und Kundennähe zu einzigartigen und nachhaltigen Lösungen, die Menschen begeistern und bewegen.

Bei Gföllner bieten wir dir eine zukunfts sichere Karriere mit Perspektive. Werde Teil eines dynamischen Teams und gestalte mit uns den gemeinsamen Erfolg.

Unsere offenen Stellen:

(m/w/d)

- // Arbeitsvorbereitung
- // Betriebslogistikfachkraft
- // KFZ-Mechaniker/ LKW Techniker
- // IT Netzwerktechniker
- // Bediener Schweißroboter mit Programmierkenntnissen
- // Lackierer / Lackiervorbereiter
- // Schlosser / Monteur
- // Installateur für Kühlwasser- und Kältesysteme

Was wir dir bieten:

- // Frische Verpflegung: Täglich frisch zubereitete Gerichte aus der Region in unserer Betriebskantine.
- // Top-Verkehrsanbindung: Direkt an der B137, nahe der A8 und mit Bushaltestelle vor der Tür.

JETZT BEWERBEN

karriere.gfoellner.com

Gföllner Fahrzeugbau und Containertechnik GmbH

Industriepark Stritzing 10

A-4710 St. Georgen bei Grieskirchen

Folge uns auf:



EHRENAMTSPREIS

Freiwilliges Engagement fördern

OÖ. 96 Prozent der Arbeit im Sportbereich wird freiwillig erbracht, zeigt eine neue Studie im Auftrag des Sportlandes OÖ in Kooperation mit SportsEconAustria und Economica. Mit dem Danke schön!-Ehrenamtspreis werden diese Freiwilligen vor den Vorhang geholt.

Ohne Ehrenamt wäre das gesellschaftliche Leben um vieles ärmer. Um den freiwilligen Einsatz besser zu unterstützen, hat der oö. Landtag im Mai 2025 eine umfassende Ehrenamtsstrategie beschlossen. Ein zentrales Element ist die neue „Servicestelle Ehrenamt“, ergänzt wird sie durch ein eigenes Förderprogramm in Höhe von 100.000 Euro.

Vor allem auch im Sport ist das Ehrenamt unerlässlich. Das zeigt auch die Studie „Ehrenamt im Sport in



Sport-Landesrat Markus Achleitner (Mitte) mit den beiden Geschäftsführern von SportsEconAustria Katharina Diernberger und Christian Helmenstein

Oberösterreich“. Demnach werden 96 Prozent der Arbeit im Sportbereich freiwillig erbracht, die Bruttowertschöpfung der ehrenamtlichen Arbeit betrug im Jahr 2023 rund 241 Millionen Euro. 80 Prozent der Befragten sind mindestens einmal pro Woche aktiv. „Diese Zahlen verdeutlichen, wie unverzichtbar das Ehrenamt für die

finanzielle und organisatorische Stabilität des Sports ist“, so Sport-Landesrat Markus Achleitner (ÖVP). Er betont auch die Rolle von Sportvereinen als soziale Treffpunkte. Gerade jetzt sei es wichtig, neue Ehrenamtliche zu gewinnen, denn pandemiebedingte Rückgänge und der Wegfall vieler Babyboomer wirken sich spürbar aus.

Danke schön!-Ehrenamtspreis

Ein weiteres Herzstück der Strategie ist die Aktion „Danke schön!“ des Sportlandes Oberösterreich gemeinsam mit den Medienpartnern Tips, den OÖNachrichten, Life Radio und TV1, bei der engagierte Freiwillige ins Rampenlicht gerückt werden: Bis 31. Juli können Ehrenamtliche online über www.tips.at/ehrenamt nominiert werden.

In der anschließenden Voting-Phase von 6. bis 31. August entscheidet die Öffentlichkeit mit, wobei man einmal täglich für seinen Favoriten abstimmen kann. Die 16 Bezirkssieger erhalten je 1.000 Euro, der Landessieger zusätzlich 1.000 Euro. ■

Danke schön!-Ehrenamtspreis
Infos und Anmeldung unter
www.tips.at/ehrenamt



Start und Ziel des Rennens ist wieder das Andorfer Stadion.

Foto: Pram.at.Race

PRAM.AT.RACE

Action, Abenteuer und Adrenalin

ANDORF. Am Samstag, 26. Juli, geht um 13 Uhr das ASVÖ PRAM.AT.RACE powered by Sparkasse OÖ in seine nächste Runde. Für Jung bis Alt bietet sich dann über drei verschiedene Distanzen wieder ein unvergessliches, sportliches Abenteuer. Start und Ziel des Rennens ist das Andorfer Stadion und gelaufen werden sechs, zwölf oder 18 Kilometer. Viele herausfordernde Hindernisse warten über den gesamten Streckenverlauf verteilt.

Eine Teilnahme ist sowohl als Einzelläufer, als auch im Team mit drei bis acht Teammitgliedern möglich. Ab 9.30 Uhr findet auch wieder der Sparefro-Kinderlauf statt, wo die Jüngsten zwischen vier und 14 Jahren die Möglichkeit haben, ihre sportlichen Fähigkeiten zu testen. Durch den Tag führen wird das bekannte Moderations- und DJ-Duo „2-tages-bart“. Alle weiteren Infos gibt es online unter www.atv-andorf.com/pram-at-race ■

KICK ASS SUMMER LEAGUE

Testspiele als Bewerb

LAMBRECHTEN. Der SV Lambrechten veranstaltet heuer zum dritten Mal die „Kick-Ass Summer League“, ein Fußballvorbereitungsturnier für Amateurfußballvereine, das den teilnehmenden Vereinen eine gewisse Zahl an Vorbereitungsspielen garantiert.

In den acht Vorrundengruppen, die am 11. und 12. Juli ausgespielt wurden, starteten 24 Vereine von der 2. Klasse bis zur Landesliga. Die acht Gruppensieger treffen am 18. und 19. Juli im Viertelfinale aufeinander, die Zweit- und Drittplatzierten machen im „Aufbauraster“ weiter. Die „Final Four“-Spiele werden in der Bäck Arena in Lambrechten durchgeführt. Das Halbfinale findet am Dienstag, 22., und Mittwoch, 23. Juli, statt. Das Spiel um Platz drei wird am Samstag,



Zweifacher Turniersieger ist der FC Andorf (rot); 2023 gewann man das Finale 2:1 gegen Union Senftenbach.

26. Juli, um 15.30 Uhr angepfiffen, das Finale um 18 Uhr. Für die Vereine geht es um ein Preisgeld von bis zu 1.000 Euro, unter den Zuschauern wird ein BMW i4 für ein Jahr verlost. Tips verlost am Montag, 21. Juli, 5 x 10 Gewinnspiellöse. ■

Zum Gewinnspiel:





Der CUPRA Leon SP Kombi VZ eHybrid ist ab 51.900 Euro zu haben.

Foto: www.fahrfreude.cc**TESTFAHRT**

Cupra Leon SP: Eskalation light

Als 272 PS starker VZ e-Hybrid verfügt der CUPRA Leon zwar über massiv Leistung, Rüpelhaftigkeit oder ungehörliche Härte verbietet er sich aber trotzdem.

Die Frage, ob eine sportlich orientierte Marke auch ständig sportliche Modelle auf den Markt bringen muss, hat CUPRA für sich mit einem klaren „Jein“ beantwortet. Sicher gibt es die PS-schwangeren Ausreißer mit 300 PS und mehr, aber wohlwissend, dass es für schwarze Zahlen mehr braucht, auch die sogenannten Vernunftvarianten. Die freilich auch im dynamischen Setting, dafür wird übers Design mit einer sportlich orientierten Serienausstattung gesorgt.

Der CUPRA Leon Kombi ist dafür bestes Beispiel. Bei den Antrieben wird vom harmlosen 150 PS leistenden 1.5 TSI bis zum bösen 2.0 TSI mit 300 PS alles geboten, selbst ein Diesel steht in der Preisliste. Was sie alle eint, ist ein nach dem letzten Facelift markanteres Design. Besonders die Front mit den sichelförmigen Lufteinlässen und der neuen LED-Lichtsignatur macht wie

schon bei Formentor und Terramar mächtig Eindruck. Beleuchtete Logos, Leuchtband am Heck und der treffsichere Einsatz der typischen Kupferelemente sind die Kirsche auf der Torte.

Tagelanges Fahren mit Strom

Das materialisierte „Jein“ stellt der Antrieb des Testmodells dar. Als Plug-in-Hybrid per se schon multitalentiert führen die Testfahrer von Fahrfreude die mit 272 PS auch noch stärkere Variante. Zeitgleich aber hat CUPRA auch bei den reinen E-Meriten ordentlich aufgerüstet. Der Akku des e-Hybrid wuchs auf 19,7 kWh, zugleich wurde die maximale Ladegeschwindigkeit auf 50 kW hochgeschraubt. Anders gesagt: 120 Kilometer WLTP-Reichweite und eine Ladezeit von 26 Minuten von zehn auf 80 Prozent.

Die sich daraus ergebende Spielweise ist enorm. Weil der E-Motor mit 116 PS gut unterfüttert ist, spricht nichts gegen tagelanges Fahren mit Strom. 272 PS und 400 Newtonmeter hat man aber auch nicht aus Jux und Tollerei gekauft. Auch keine Hilfe bei der Wahl des Fahrstiles ist die beim VZ serienmäßige adaptive

Dämpferregelung. Sie spielt alle Stückerl, was die Frage, ob der CUPRA Leon SP als Familienkombi taugt, mit Hinweis auf den variablen und großen Kofferraum gleich mit beantwortet.

Dynamischer Drive

Dann aber erinnert man sich, dass CUPRA für „Cup-racing“ steht, dass einen die „VZ“-Ausstattung in Sportschalensitze bettet, während die Alu-Pedale aus dem Fahrgastraum blinzeln und die Hände sich um das Leder Sport-Lenkrad schmiegen. Gut möglich, dass man dann, versehentlich natürlich, als Fahrprofil den „CUPRA“-Modus wählt. Wo alles härter und schärfer wird, während ein zwar offensichtlich künstlicher, aber gelungen grantig-grummeliger Sound die Ohren beschallt.

Und ehe man sich versieht, sprintet man von 0 auf 100 km/h in 7,3 Sekunden, erfreut sich am starken Durchzug und dem feinen Zusammenspiel zwischen Turbobenziner, E-Antrieb und 6-Gang DSG. In dem Bereich liefert der CUPRA auch querdynamisch eine Performance, die über das normale Maß eines frontge-

triebenen Kombis weit hinaus geht. Dabei muss man kein Rennfahrer sein, das geht alles komplett leicht von der Hand.

Das gilt nach dem Facelift auch für die Bedienung. Der Touchscreen ist größer und strukturierter, die Software aktuell und die Slider sind beleuchtet. Was man bei 51.900,00 EUR für den CUPRA Leon SP VZ e-Hybrid aber auch erwarten darf. Mehr dazu auf www.tips.at und auf www.fahrfreude.cc ■

CUPRA Leon SP Kombi VZ eHybrid

Motor: 4-Zylinder Turbobenziner/ E-Motor

Systemleistung: 272 PS

Systemdrehmoment: 400 Nm

Testverbrauch: ca. 5,4 Liter

Vmax: 229 km/h

0 auf 100 km/h: 7,3 Sek

Preis ab: 51.900 Euro



FESTIVAL

Country-Klänge und Linedance beim Rauberger

TAUFKIRCHEN. Am Freitag und Samstag, 18. und 19. Juli, verwandelt sich der Rauberger Stadl in Maad zum dritten Mal in eine Hochburg für Country-Fans.

Unter dem Motto „Innviertel goes Country“ sorgen New West, Cat Lion & Band, Joe Montana und Frankie Fortyn für beste Live-Musik und echte Western-Stimmung. Der Freitag startet ab 18.30 Uhr mit Einlass, ab 19.30 Uhr spielen New West und Joe Montana abwechselnd auf.

Am Samstag beginnt das Musikprogramm bereits um 19.15 Uhr mit Cat Lion & Band sowie Frankie Fortyn. Ob zum Zuhören oder Tanzen – etwa beim Linedance



Musik, Tanz und Westernflair heißt es zwei Tage lang in Taufkirchen. Foto: Rauberger

auf der großen Tanzfläche – es ist für alle etwas dabei. Neben kulinarischer Versorgung gibt's auch passende Mode-Inspiration bei „Fashion by Katharina“. Der Rauberger-Stadl ist wetterunabhängig und bietet somit ideale

Bedingungen für ein gelungenes Wochenende. Tickets gibt es im Vorverkauf um 15 Euro pro Tag beziehungsweise 25 für das ganze Wochenende unter country@rauberger.org oder per Whatsapp an 0681 20320400. ■

JUBILÄUM

Aufest an zwei Samstagen

KIRCHDORF AM INN. Das große Aufest feiert heuer sein 40-jähriges Jubiläum und findet am Samstag, 19., und Samstag, 26. Juli, statt.

Am 19. Juli sorgen Jabberwalky und anschließend 2Tonic für beste Stimmung. Am 26. Juli tritt die Band Heckenklescher auf.

Der Eintritt ist an beiden Tagen bis 21.30 Uhr frei. Wer später kommt, kann Tickets (10 Euro) unter www.aufest.at besorgen.

Zum ersten Aufest 1984, welches das Parkfest ersetzte, kamen rund 600 Besucher. Mittlerweile kommen jährlich tausende Besucher in die kleine Ortschaft Graben, um an den Bars und Lauben auf dem Festivalgelände in der Austraumungsvolle und angenehme Stunden am Aufest zu verbringen. ■

JUGENDKAPELLE

Sommerkonzert

BRUNNENTHAL. Das diesjährige Sommerkonzert der Jugendkapelle Schärding-Brunnenthal steht unter dem Motto „Around the World“ und bildet den Abschluss der Probenwoche, die heuer das erste Mal im Funiversum im Mühlviertel stattfindet. Diese musikalische Weltreise

können die Zuhörer am Samstag, 19. Juli, um 18 Uhr in der Mehrzweckhalle in Brunnenthal miterleben. Für das leibliche Wohl ist gesorgt und im Anschluss gibt es noch einen gemütlichen Ausklang. Der Eintritt ist frei, freiwillige Spenden sind erbeten. ■



Die Jugendkapelle Schärding-Brunnenthal lädt im Rahmen des Sommerkonzerts zu einer musikalischen Reise rund um die Welt ein. Foto: Privat



Stella Jones singt Tina Turner Die Soul- und Jazzsängerin Stella Jones bringt am Donnerstag, 24. Juli, um 20 Uhr die besten Songs und Hits von Tina Turner in symphonischen Arrangements in die Rieder Messehalle 19. Begleitet wird sie vom ptArt-Orchester unter der Leitung von Norbert Hebertinger (Restkarten ab 33 Euro: www.konzertagenturburgstaller.at, 0677 6462 6118). Foto: Elisabeth Handl

MUSIK

Inntöne Festival: 28 Konzerte an drei Tagen bei Jazz am Bauernhof

DIERSBACH. Von Freitag bis Sonntag, 18. bis 20. Juli, steht am Bauernhof von Paul Zauner alles im Zeichen des Jazz: Auf mehreren Bühnen wird im Rahmen der Inntöne ein bunter Querschnitt durch das Genre geboten.

Das Festival feiert heuer nicht nur die Vielfalt der Musik, sondern auch seinen 40. Geburtstag. Eröffnet wird das Festival, zu dem rund 3000 Besucher erwartet werden, heuer von Christian Wirth und seinem Chamäleon Orchestra auf der Open-Air-Bühne. Geboten wird Jazz mit klassischen Elementen – „wir lassen Anton Bruckner immer wieder ums Eck schauen“, sagt Wirth –



Nicht nur hochklassiger Jazz, sondern auch ein buntes Rahmenprogramm für die ganze Familie dürfen die Besucher bei Inntöne erwarten.

Foto: Tom Mesic

sowie mit afrikanischen Einflüssen. Ebenfalls auf der Programmliste stehen der französische Folk- und Weltmusiker Thierry „Titi“ Robin oder der US-amerikanische Saxofonist und Komponist

James Brandon Lewis, der mit den Messthetics Free und Modern Jazz auf die Bühne bringen wird, Anthony Joseph, der karibische Einflüsse mitbringt, die britische Jazz- und Soulsängerin Heidi

Vogel, die Zauner als „Seele von Billie Holiday“ beschreibt oder die sardinischen Vokalistinnen „The Face of God“. Auch Blues-Legende Johnny Sansone aus New Orleans wird einen Auftritt haben sowie viele junge Künstler, denn: Besonderes Augenmerk legt Zauner traditionell auch auf die Präsenz des musikalischen Nachwuchses. So werden einige sehr junge Bands wie etwa Jumping Jungle oder die Vortex London Youngsters ihr Talent zeigen. Umrahmt wird das Festival von einem Begleitprogramm von Yoga über Kinderaktivitäten bis hin zu jeder Menge Kulinarik. Informationen zu Shuttles und Programm gibts online unter www.inntoene.at.

Sie haben eine Ankündigung?

Gerne kündigen wir Ihre Veranstaltung **KOSTENLOS** im Veranstaltungskalender an.
(gilt nicht für kommerzielle Kurse, Seminare, ...)

Bitte um Zusendung an tips-schaerding@tips.at

KONZERT

Spiel an der Nelson-Orgel

SCHÄRDING. Im Rahmen des XXII. Internationalen Orgelfestivals an der Nelson-Orgel Schärding 2025 gastiert der international gefragte Organist Stefan Donner am Freitag, 25. Juli, um 19.33 Uhr in der Kurhauskirche der Barmherzigen

Brüder. Der Wiener Musiker studierte Orgel, Cembalo und Klavier an renommierten Musikhochschulen in Wien, Amsterdam und den USA und wurde mit mehreren internationalen Preisen ausgezeichnet. Donner überzeugt durch virtuoses Spiel und

stilistische Vielfalt. In seinem Konzert in Schärding präsentiert er Werke von Georg Muffat, Girolamo Frescobaldi, Dieterich Buxtehude und Johann Caspar Kerll – ein spannender musikalischer Bogen durch Barock und Frühbarock.

WIFI.
Wo Wissen zu Hause ist.

Jetzt buchen!

WKO

Finde deinen passenden Kurs auf wifi.at/ooo

T 05-7000-77
WIFI. Wissen Ist Für Immer.

KINDERFREUNDE

Ferienspaß sagt Langeweile wieder den Kampf an

SCHÄRDING. Bereits zum 32. Mal organisieren die Kinderfreunde Schärding nun schon den Schäringer Ferienspaß. Er richtet sich wieder an Kinder ab fünf Jahren und wird vom „Kleinen Krampus“ unterstützt.

Insgesamt neun Veranstaltungen warten im Laufe der Sommerferien und sorgen wieder für viel Spaß und jede Menge Abenteuer. Vom Insektenhotel basteln auf der Landesgartenschau über eine Fotosafari durch Schärding bis hin zur Bayern-Park-Fahrt und Spaß mit den Schärding Juniors ist für jeden Geschmack etwas dabei. Eine Schnitzeljagd sowie Holzblu-



Kids ab fünf Jahren wird wieder ein abwechslungsreiches Programm geboten.

Foto: Kinderfreunde Schärding

men bemalen auf der Landesgartenschau und noch einiges mehr vervollständigen das Programm. Auch mit der bayerischen Nach-

bargemeinde Neuhaus wird wieder eine Veranstaltung am 23. August im Rahmen des Grenzlandfestes auf die Beine gestellt. Die beiden Kinderfreunde-Obfrauen Doris Streicher und Silke Burggraf sind sich einig: „Nun heißt es beim 32. Schäringer Ferienspaß wieder Mitmachen und Spaß haben für alle. Die Sommerferien haben begonnen und wir können uns vorstellen, dass die Kinder schon gespannt auf den Ferienspaß gewartet haben. Es gibt wieder jede Menge Spiel und Abenteuer.“

Der Ferienpass ist unter karl.grabmann@inext.at erhältlich. Anmeldungen sind auch per WhatsApp unter 0644/5316507 möglich. ■

KULTURHAUS

Schätze aus Glas

KOPFING. 20 Jahre prägten Brigitte und Josef Ruhland das Kulturleben in Kopfing maßgeblich. Mit Engagement und Kreativität verwandelten sie das Schneiderhäusl in ein lebendiges Kulturhaus. Unzählige Ausstellungen, Führungen und Projekte entstanden unter ihrer Leitung. Seit Ende 2024 gibt es einen neuen Vorstand.

Jahresausstellung

Die aktuelle Jahresausstellung zeigt noch bis Oktober „Schätze aus Glas“. Gezeigt werden Glaskunst und Studioglas, historische Gläser und Sammlerstücke sowie Raritäten. Gerne werden auch Gruppen nach vorheriger Anmeldung durch Haus und Park geführt. Mehr Infos gibt es unter www.kulturhaus-kopfing.info. ■

Großartige Preise gewinnen!

1 iPhone 16
(im Wert von 952,60 Euro)

3 x Eurothermen-Gutschein
(im Wert von je 100 Euro)

JETZT GLASFASER-INFRASTRUKTUR BESTELLEN UND TOLLE PREISE GEWINNEN!

So einfach geht's:

- 1. Verfügbarkeit** der Glasfaser-Infrastruktur an Ihrer Adresse **unter bbooe.at prüfen**,
- 2. direkt bestellen** und den **Vertriebscode „TIPS“** angeben.
- Und schon nehmen Sie von Juli bis Ende Dezember 2025 am **Gewinnspiel** teil!

Weitere Infos unter www.tips.at/breitband1

www.bbooe.at



TOP-Termine



Foto: Brainbridge Festival

BRAINBRIDGE FESTIVAL PEUERBACH. Für Metal- und Rock-Fans ist das Brainbridge Festival von 31. Juli bis 2. August bei der Hirnbruck in Peuerbach. Der Kulturverein Pink Danger lädt ein und 25 Bands kommen. Tickets und alle Infos zum Lineup an diesem Wochenende gibt es unter www.brainbridge-festival.com.

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Andorf: Fit4Fun - Rücken-/Fitness-Training; Mittelschule, jd. Mo, 18.30 - 19.30, ☎ +43 650 4573057

Andorf: Fun Games & Power - Turnen für Jugendl. 10 - 15 J.; Mittelschule, jd. Mo, 16 - 17.00, ☎ +43 650 4573057

Andorf: H.I.I.T. & Stretch - ein abwechslungsreiches, knackiges Training zum Auspowern; Mittelschule, jd. Mo, 19.40 - 20.40, ☎ +43 650 4573057

Andorf: Power Kids - Turnen für Kinder 6 - 10 J.; Mittelschule, jd. Mo, 17.15 - 18.15, ☎ +43 650 4573057

Andorf: Yoga 1; Mittelschule, jd. Di, 19.30 - 20.30, ☎ +43 650 4573057

Rainbach: Spiegelgruppe für Kinder von 1 - 3 J.; Volksschule, jd. Mo, 9 - 11.00, Anm., Information: Lena Altenberger ☎ 0676 7122221

Sigharting: Kinderturnen 4 - 7 J.; VS Turnhalle, jd. Mi, 15.30 - 16.30, VA: Gesunde Gemeinde

St. Aegidi: Wirbelsäulengymnastik, Turnsaal der MS, jd. Mo, 19.30

St. Marienkirchen: Zwergerlgruppe; Kinder-nest, jd. Do, 9 - 11.00

Wernstein: Gesunde Frauengymnastik; Turnsaal der VS (Eingang: Rückseite bei Musikheim), jd. Di, 19.00, VA: ASKÖ Wernstein

Wernstein: Lauftreff; TP: Sportanlage, jd. Mo, 19.00, VA: Union Wernstein

DO, 17. Juli

Engelhartszell: öffentliche Sitzung des Gemeinderates, Sitzungssaal Marktgemeinde, 19.30

Schärding: Gottesdienst mit Angela Bachmair; Kapelle Klinikum, 18.00

Schärding: Kinderyoga (ab 6 Jahre); FIM, 10.30 - 12.00, Anm.: ☎ 0664 3979303

Schärding: Zaubern wie Harry Potter (für Kinder von 6-10 Jahren); FIM, 16 - 17.45, Anm.: ☎ 0664 3979303

FR, 18. Juli

Diersbach: INNtöne Jazzfestival; Buchmannhof - Open Air Wiese, ab 19.00, Tickets: www.inntoene.com, VA: Paul Zauner

Online: Sprechstunde "Ehlers Danlos Syndrom", mit Katharina Sigl, via Zoom, 13.30, Infos&Anmeldung: info@daisy-day.com, K. Sigl VA: Ordensklinikum Linz

Rainbach: Bausprechtag; Gemeinde, 8 - 10.00

Schärding: Schach macht Spaß; FIM, 10 - 12.00, Anm.: ☎ 0664 3979303

SA, 19. Juli

Brunnenthal: Around the World, Sommerkonzert; Mehrzweckhalle, 18.00, freiw. Spenden, VA: Jugendkapelle Schärding-Brunnenthal

Diersbach: INNtöne Jazzfestival; Buchmannhof - Open Air Wiese, ab 12.00, Tickets: www.inntoene.com, VA: Paul Zauner

Esternberg: Sägeturnier; 9.30, Fest, ab 20.00, Info: VCEsternberg.at, VA: Volleyballclub

Freinberg: Bergtour ins Tennengebirge (mit Übernachtung), Abfahrt: Vereinsheim, 6.00, VA: Naturfreunde Hanzing

Schärding: Lebenscafé für Trauernde; FIM, 9 - 11.00, kostenlos

Zell/Pram: Abschlussmatinee der "Austrian Master Classes Meisterkurse"; Schloss Zell/Pram, 11.00

SO, 20. Juli

Diersbach: INNtöne Jazzfestival; Buchmannhof - Open Air Wiese, ab 12.00, Tickets: www.inntoene.com, VA: Paul Zauner

Engelhartszell: Musikantenstammtisch - Grüß euch Gott; Wallnerhof in Stadl, 14.00, ☎ +43 664 1305079

Esternberg: Jägermesse, anschl. Frühschoppen; beim Buingerbauer z'Reisdorf, 9.30, VA: Jägerschaft

Schärding: Abendgottesdienst; Kirche am Stein, 18.00, VA: Evang. Pfarrgemeinde Schärding

DI, 22. Juli

Riedau: Die Streuobstwiese, Vortrag, Rainer Silber; Lignorama, 18.00, freiw. Spenden

Riedau: Obstgeschichte und Obstgeschichten, Vortrag, Klaus Strasser; Lignorama, 19.00, freiw. Spenden

MI, 23. Juli

Riedau: Biber, tierisch guter Baumeister, Ferienpass ÖVP; TP: Mittelschule, 13.30 - 16.30

FR, 25. Juli

Schärding: XXII. Internationales Orgelfestival; Kurhauskirche der Barmherzigen Brüder, 19.33

Voranzeigen

Rainbach: Richtig kraulen, Kraulkurs (ab 16 Jahren), 5. - 21. August; Freibad, 20 - 21.00, Anm.: Andrea Gangl, ☎ 0676 3428004, VA: Gesunde Gemeinde

Blutspenden

Altschwendt: am 24. Juli; Volksschule, 15.30 - 20.30

Märkte

Schärding: Di, Do, jew. 13 - 15.00; Rotkreuz Markt, Bezirksstelle Schärding, Infos u. a. bez. Einkaufsberechtigung u. Antrag: E. Höller, ☎ 07712 2131106

Schärding: jd. Do, 7 - 12.00, Wochenmarkt; Oberer Stadtplatz, Silberzeile

Beratungs-Tipps

Andorf: Arbeitsassistentz für Jugendliche der Volkshilfe; FIM, ☎ 0676 87341128

Andorf: Selbsthilfe Mobbing; FIM, ☎ 0699 81494054

Bez. Ried/Schärding: Pro Mente EGO Drogenberatung; ☎ 0664 8224999

Frühe Hilfen Innviertel ☎ 0676 849901201

Linz: Schuldnerhilfe OÖ ☎ 0732 777734

Ried/Schärding/Andorf/Grieskirchen: Frauenberatungsstelle, Frauennetzwerk3, ☎ 0664 8588033

Schärding: Anonyme Alkoholiker Meeting: jd. Di, 19 - 21.00, FIM, ☎ 0664 1634474

Auflösung Sudoku

2	8	4	1	7	6	3	5	9
1	5	3	2	8	9	7	4	6
7	9	6	3	5	4	1	2	8
3	1	7	5	2	8	9	6	4
5	6	2	4	9	1	8	3	7
8	4	9	6	3	7	5	1	2
4	3	8	7	6	5	2	9	1
9	2	1	8	4	3	6	7	5
6	7	5	9	1	2	4	8	3

Schärding: Elternberatung bei Trennung und Scheidung; ☎ 0664 3979303

Schärding: Männerberatung "Von Mann zu Mann"; FIM, ☎ 0732 7720 53 300

Schärding: Nachhilfe-Pool; FIM, ☎ 0664 3979303

Schärding: Partner-, Ehe-, Familien- und Lebensberatung; FIM, ☎ 0732 773676

Schärding: PVA Sprechtag - Fragen zu Pension, Rehabilitation, Pflegegeld oder Gesundheitsvorsorge an die Pensionsversicherungsanstalt; ☎ 05 0303 36170

Schärding: Schlafberatung für Eltern von Babys/Kleinkindern; ☎ 0664 3979 303

Schärding: Sozialberatung des KOBV - Der Behindertenverband, FIM, ☎ 0650 5600792

Schärding: Trauerbegleitung nach Verlust eines Kindes; FIM, ☎ 0677 18032880

Schärding: Verein Tagesmütter Innviertel; FIM, ☎ 0664 88252180

Schärding: Wohin mit meiner Trauer? - für Kinder und Jugendliche ab 6 J.; FIM, ☎ 0681 20718120

Ausstellungen

Raab, Heimathaus, "Raaber Kinder und ihr Heimatort: gestern, heute und morgen" - Sonderausstellung; Öffnungszeiten: jeden Samstag von 14 - 16.00, Dauer: bis Ende Oktober

Schärding: Stadtmuseum: Sonderausstellung "Spinnst Du? Von der Faser bis zum Faden"; Dauer der Ausstellung: bis 30. Oktober, Öffnungszeiten: Mi, Do, Sa, So 10 - 12.00 und 14 - 17.00

Taufkirchen/Pram: Museum in der Schule - kunsthistorische und naturkundliche Objekte, Musikinstrumente, Filme, Fotos ... Öffnungszeiten: Mi, Sa und So 13 - 17.00, Anm. für Gruppen, Führungen ☎ 0664 4358046

MACHT MIT BEIM WELLE 1 SOMMERGEWINNSPIEL

GRAD-GENAU ZUM GEWINN

HOT SPOT CHALLENGE

SCHICKT UNS VOM 14. - 25. JULI 2025 DIE GESUCHTE TEMPERATUR UND GEWINNT TOLLE PREISE! ZUSÄTZLICH HABT IHR AUCH DIE CHANCE AUF EIN WOCHENENDE IM EUROPA-PARK RUST ODER EINEN SMART-TV!

GLEICH GEWINNHOTLINE EINSPEICHERN!

0676 90 90 981

WELLE 1 music radio

Alle Infos OnAir und auf welle1.at

EIN LAND. EIN SOMMER.

85 FESTIVALS

www.kultursommer-ooe.at
Amt der Oö. Landesregierung, Direktion Kultur und Gesellschaft, Abteilung Kultur, Promenade 37, 4021 Linz | Foto © clam live, Wolfgang Stecher

KULTUR sommer

aber

EVENT

Schlemmerhofffest im Huberhof

SUBEN. Vom 18. bis 20. Juli lädt der Huberhof in Suben wieder zum beliebten Schlemmerhofffest ein – ein kulinarisches Highlight für die ganze Familie.

Nach dem erfolgreichen Auftakt im Vorjahr freuen sich die Veranstalter auf drei genussvolle Tage voller Musik, Essen und Unterhaltung. Täglich gibt es Live-Musik von regionalen und überregionalen Künstlern. Den Auftakt macht am Freitagabend ab 18 Uhr die Band ZaWaDa, gefolgt von Woodham Trouble am Samstag, ebenfalls ab 18 Uhr. Am Sonntag ab 11 Uhr findet das Fest beim Frühschoppen mit dem Musikverein Brunnenthal einen gemütlichen Ausklang.

Genuss und Unterhaltung

Kulinarisch erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Angebot



Live Musik mit der Band ZaWaDa am Freitag ab 18 Uhr

Foto: ZaWaDa

aus Foodtrucks, die Spezialitäten aus aller Welt anbieten – von Streetfood-Klassikern bis zu exotischen Highlights. Die Vielfalt an internationalen Köstlichkeiten lässt keine Wünsche offen. Für zusätzliche Unterhaltung sorgt eine große Tombola mit attraktiven Preisen. Als Hauptpreis winken 1.000 Euro. Für die kleinen Gäste

steht eine Kinderhüpfburg bereit, die das Fest auch für Familien besonders attraktiv macht. Das Veranstaltungsgelände rund um den Huberhof bietet ausreichend Platz und Parkmöglichkeiten. Der Eintritt ist frei, das Fest ist somit ein ideales Ausflugsziel für das verlängerte Wochenende. Veranstalter wird das Fest von Helmut

Lang und Bodenhofer Kurt vom Huberhof – mit dem Ziel, das Schlemmerhofffest dauerhaft als jährliches Event in der Region zu etablieren. ■ Anzeige

Schlemmerhofffest
18. bis 20. Juli
Schnelldorf 3, 4975 Suben
www.schlemmerhofffest.at



Der Lambrechtener Kirtag findet am 19. und 20. Juli statt. Foto: Gemeinde Lambrechten

TRADITION

Zwei Tage Kirtag in Lambrechten

LAMBRECHTEN. Der Kulturausschuss von Lambrechten mit seiner Obfrau Barbara Weilharter veranstaltet am Samstag und Sonntag, 19. und 20. Juli, wieder den Kirtag.

Neben zahlreichen Standln und kulinarischer Verköstigung gibt

es eine Moped- und eine Geräteausstellung sowie Kinderschminken und eine Hüpfburg für die Kinder.

Am Samstag, dem Schleiferkirtag, können die Fahrgeschäfte von 19 bis 19.30 Uhr gratis benutzt werden. ■

presented by Oberösterreich Tourismus 

All you can ATTERSEE

Mit der Life Radio Sommer Flatrate

Life RADIO

Hauptsache Hits

Verrate uns deinen geheimen Lieblingsplatz in OÖ und gewinne in dieser Woche ein Elektrobout am Attersee für diesen Sommer sowie die Attersee Bädercard für die ganze Familie. Gleich anmelden unter liferadio.at

 Aktionszeitraum 10.06. bis 30.08.2025. Die Teilnahmebedingungen findest du auf liferadio.at

SOMMERTOUR**ORF im Radiomuseum**

TAUFKIRCHEN. Am Montag, 21. Juli, kommt das ORF Radio Oberösterreich im Rahmen der Sendung „Sommertour 2025“ ins Museum in der Schule und Radiomuseum. Von 10 bis 14 Uhr wird live aus dem Museum gesendet.

Buntes Rahmenprogramm

Zudem gibt es ein vielseitiges Rahmenprogramm mit gratis Führungen durchs Museum inklusive der Sonderausstellung „100 Jahre Rundfunk Österreich“, Tanzvorführungen und Mitmach-Aktionen oder Kinderdrehseln. Außerdem sind einige Künstler, Sportler, Unternehmer und Vereine zu Gast. Auch die Pramtaler Museumsstraße und das Bilger-Breustedt-Museum stellen sich vor. ■

SONDERAUSSTELLUNG**Vorträge im Lignorama: Streuobstwiesen im Fokus**

RIEDAU. Im Rahmen der Sonderausstellung „Äpfel. Kulturgeschichte, Gesundheit, Lebensraum und Vielfalt“ lädt das Holz- und Werkzeugmuseum Lignorama am Dienstag, 22. Juli, zu zwei spannenden Vorträgen ein.

Den Beginn macht um 18 Uhr Rainer Silber, Geschäftsführer des Naturparks Obst-Hügelland. Er spricht zum Thema „Streuobst – Vielfalt bewahren, Zukunft gestalten“. Streuobstwiesen gelten als wahre Schatzkammern der Artenvielfalt: Bis zu 5.000 Tier-, Pflanzen- und Pilzarten leben dort. Der Vortrag zeigt, wie diese Kulturlandschaften ökologisch, kulinarisch



Im Rahmen der Sonderausstellung rund um den Apfel lädt das Holz- und Werkzeugmuseum Lignorama zu zwei interessanten Vorträgen ein. Foto: Cornelia Schlosser

und wirtschaftlich bedeutsam sind und warum sie Pflege brauchen.

Ab 19 Uhr nimmt Klaus Strasser vom Obstsortengarten Ohlsdorf die Gäste mit auf eine Reise durch „Obstgeschichte und Obstgeschichten“. Der Vortrag erzählt von uralten Apfelsorten, archäo-

logischen Funden und der faszinierenden Vielfalt von über 2.000 Obstsorten in seinem Garten.

Die Ausstellung kann am Veranstaltungstag ab 15 Uhr sowie im Anschluss an die Vorträge besichtigt werden. Der Eintritt ist frei – es wird um freiwillige Spenden gebeten. ■



Schlumpfine, Hefty, Clumsy und Co wollen Papa Schlumpf retten. Foto: 2025 Par. Pics.

KINOTIPP**Die Schlümpfe**

Als Papa Schlumpf eines Tages auf geheimnisvolle Weise von den finsternen Zauberern Gargamel und seinem Bruder Razamel entführt wird, gerät das friedliche Schlumpfdorf in große Aufregung. Ohne zu zögern brechen Schlumpfine, Hefty, Clumsy und einige andere mutige Schlümpfe zu einer abenteuerlichen Rettungsmission auf. Ihre Reise führt sie in die unbekannte, reale Welt – voller Überraschungen, Gefahren und Wunder. Dort treffen sie auf neue Freunde, die ihnen beistehen und ihnen helfen, sich in der unge-

wohnten Umgebung zurechtzufinden. Je näher sie der Rettung von Papa Schlumpf kommen, desto größer wird die Bedrohung für ihre eigene Welt. Um Gargamels finsternen Plan zu vereiteln, müssen die Schlümpfe herausfinden, was ihre wahre Bestimmung ist – und sich zusammenschließen, um das gesamte Universum vor dem Untergang zu bewahren. ■ Anzeige

„Die Schlümpfe – Der große Kinofilm“
Jetzt bei Star Movie
www.starmovie.at

**SOMMERNACHTSKINO****Filmerlebnis mit Flair auf Veste Oberhaus**

PASSAU. Auch diesen Sommer wird die Veste Oberhaus in Passau wieder zu einem ganz besonderen Freiluftkino. Vom 30. Juli bis 10. August lädt das Sommernachtskino an zehn Abenden jeweils von Mittwoch bis Sonntag zu tollen Filmerlebnissen ein. Hoch über den Dächern der Dreiflüssestadt erwartet die Besucher ein stimmungsvolles Ambiente.

Ob bayerische Kultkomödie, mitreißendes Musical oder romantischer Klassiker – das abwechslungsreiche Programm bietet für jeden Filmgeschmack das Passende. Filmbeginn ist jeweils bei Einbruch der Dunkelheit um ca. 21 Uhr, der Einlass erfolgt bereits ab 20 Uhr. Weitere Infos gibt es unter www.cineplex-passau.de oder unter +49851/9883550. ■



Oberbürgermeister Jürgen Dupper (v.l.), Wolfgang Schwenk und Julia Vesper (beide Medienwelt Vesper), Museumsleiterin Stefanie Buchhold sowie Kulturreferent Bernhard Forster präsentieren das Sommernachtskino-Programm 2025. Foto: Oberhaus-

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis [buchen unter tips.at/leserreise](https://tips.at/leserreise)

Tips
Reisen



Fotos: GTA



ab
1.839,-

FLUSSKREUZFAHRT „DIE SCHÖNE BLAUE DONAU“

Vom Donaudelta bis nach Linz mit der MS Nestroy

Saison A 24.04.-06.05.2026

Saison B 18.07.-30.07.2026

150 €/Person
Frühbucher-
bonus bis
31.08.

Tag 1	Wien – Oradea
Tag 2	Oradea – Cluj – Alba Iulia – Sibiu
Tag 3	Sibiu – Biertan – Sighisoara – Predeal
Tag 4	Brasov – Sinaia – Tulcea
Tag 5	Donaudelta – Stromkilometer Null – Braila
Tag 6	Oltenita – Rousse
Tag 7	Rousse – Nikopol
Tag 8	Eisernes Tor
Tag 9	Belgrad – Novi Sad
Tag 10	Mohacs – Kalocsa
Tag 11	Budapest – Esztergom
Tag 12	Wien – Linz

Inkludierte Leistungen:

- Busanreise ab Linz (Zustieg bei der Anreise entlang der Westautobahn ab Linz möglich)
- 4-tägiges Vorprogramm in Siebenbürgen inkl. Halbpension
- 3x Nächtigung in 4*Hotels (gute landestypische Mittelklasse)
- Verpflegung: 3x Frühstück, 3x Abendessen
- Rundreise in lokalem Komfort-Reisebus
- Alle Ausflüge und Besichtigungen gemäß Reiseprogramm inklusive Eintritte: Alba Iulia: Festungsanlage Alba Carolina, Sibiu: Kathedrale, Brukenthal-Palais, Astra Freilichtmuseum, Brasov: Schwarze Kirche, Sinaia: Schloss Peles
- Qualifizierte deutschsprachige Reiseleitung
- 10-tägige Kreuzfahrt an Bord der MS Nestroy
- Alle Einschiffs-, Ausschiffs-, Schleusen- und Hafengebühren
- Nächtigungen in der gebuchten Kabinenkategorie
- Vollpension, beginnend mit Abendessen am ersten Tag, endend mit Frühstück am letzten Tag
- 1x Gala-Abend im Rahmen der Vollpension
- Freie Teilnahme am Bordprogramm inklusive erläuternden Streckeninformationen und Vorträgen
- Deutschsprachige Kreuzfahrtleitung



Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | Marchtrenk 07243-50230 |
St. Valentin 07435-54333 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

tips.at/leserreise



GTA TOURISTIK

ENERGIEKOSTEN MASSIV SENKEN!



LUFTWÄRMEPUMPEN – SAUBER UND SMART:

- ✓ Vorlauftemperatur bis 70 °C möglich
- ✓ **FÜR BESTEHENDE HEIZKÖRPER GEEIGNET – KEIN AUSTAUSCH NOTWENDIG**
- ✓ Höchster Wirkungsgrad (SCOP > 5,5)
- ✓ umweltfreundliches Kältemittel Propan
- ✓ Besonders leiser Betrieb < 50 dB(A)

Jetzt handeln und Heizkosten-Schock vermeiden!

Nachhaltige Wärmeversorgung spielt die Errichtungskosten schnell ein, schützt vor steigenden Energiepreisen und hebt den Wert Ihrer Immobilie! Zusätzlich holen die **HONS-Förderungsprofis** alle verfügbaren Zuschüsse für Sie heraus.

Jetzt unverbindlich informieren!

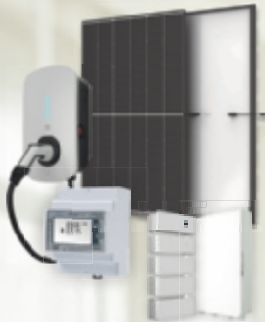
SORGLOS-INSTALLATION: alles aus einer Hand!

-  Für Neubau oder als Nachrüstung: der **HONS-Installateur** hat die ideale Lösung
-  E-Installation vom zuverlässigen **HONS-Elektriker**
-  Die **HONS-Maurer** übernehmen alle Grabungs-, Bohrungs- und Sockelbauarbeiten
-  Kosten senken: Abwicklung durch **HONS-Förderungsprofis**

ALLE ANLAGEN MAXIMAL FÖRDERFÄHIG
HUNDERTE REFERENZANLAGEN – VORORTBESICHTIGUNG MÖGLICH

PHOTOVOLTAIK:

- ✓ Hochleistungsmodule 450 Wp
- ✓ **30 JAHRE PRODUKT- UND LEISTUNGSGARANTIE**
- ✓ Hybrid-Wechselrichter
- ✓ Notstrom- bzw. Inselbetrieb
- ✓ DC/AC-Ladestation (Wallbox)



PELLETS- ODER HACKGUTHEIZUNG:

- ✓ Massive, langlebige Bauform
- ✓ Vollautomatischer Betrieb
- ✓ **STÜCKHOLZ-NOTBETRIEB**
- ✓ 100% rückbrandsicher
- ✓ Modernste Visualisierung und Fernzugriff



JA, ICH MÖCHTE **ENERGIEKOSTEN SPAREN!**

KOSTENLOSE BERATUNG

+43 7612 76120, +43 664 1339333
office@honsheizt.at

GUTSCHEIN

ODER SCANNEN SIE DIREKT
DIESEN QR-CODE:



Verwendung bestehender Heizkörper
Keine Fußbodenheizung notwendig
Keine Sanierung des Gebäudes notwendig



Irrtum und Druckfehler sowie Änderungen vorbehalten

KOMM INS TEAM! Gestalte mit uns neue Energielösungen und bewirb Dich jetzt! www.honsheizt.at/team/